

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN	
Nr.		Bezeichnung	Seite
		Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	
		0.1 Allgemeine Technische Vertragsbedingungen (ATV)	2
		0.2 Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen (ZTV)	8
		0.3 Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen (ZTV) - Tischlerarbeiten Innentüren	10
		1. Konstruktionsbeschreibung Ausstattungselemente	13
		Anlagenverzeichnis	15
01	Titel	Vorbereitende Arbeiten	16
01.01	Bereich	Projektierungsleistungen	16
02	Titel	Holzinnentüren	19
02.01	Bereich	Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge ohne Anforderungen Brand-/Schallsc...	19
02.02	Bereich	Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge mit Brandschutzanforderung + Mehrfa...	34
02.03	Bereich	Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge mit Anforderung Schallschutz	56
02.04	Bereich	Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge	63
03	Titel	Sonstiges	69
03.01	Bereich	Sonstiges	69
03.02	Bereich	Stahltür	74
03.03	Bereich	Wartungsarbeiten	77
03.04	Bereich	Stundenlohnarbeiten	78
		Zusammenfassung der Gliederungspunkte	79

019 LV A - HOLZINNENTÜREN

0.1 Allgemeine Technische Vertragsbedingungen (ATV)

ATV Allgemeine Technische Vertragsbedingungen:

0.1 Angaben zur Baustelle

0.1.1 Kurzbeschreibung, Maßnahmen

Neubau, Umbau u. Sanierung Profilschule Ascheberg

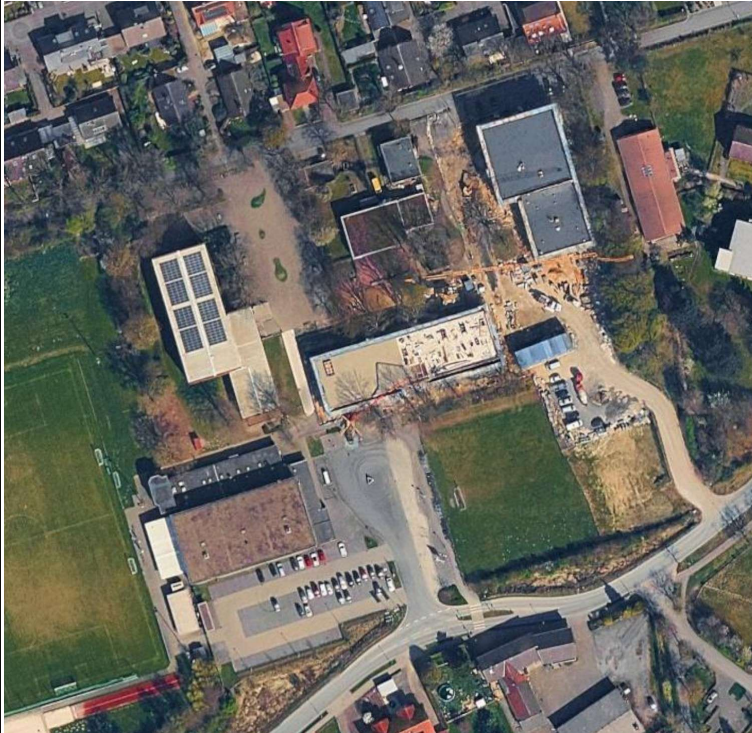
Die Gemeinde Ascheberg, Dieningstraße 7 in 59378 Ascheberg plant auf dem Bahnhofsweg 1-5 in 59378 Ascheberg den Neubau des Profilschulcampus Ascheberg. Das Bauvorhaben umfasst zwei Neubauten, ein Wirtschaftsgebäude und die Sanierung eines Bestandskomplexes. Aktuell besteht der Schulkomplex aus mehreren Gebäudeteilen (s. beiliegenden Baustelleneinrichtungsplan). Die Häuser B + C, die zentral angeordnete Mensa und der Abbruch des vorhandenen Haus 1 (C) sind nicht Bestandteil dieser Maßnahme.

In dieser Maßnahme wird das Haus A kern- und energetisch saniert sowie das Wirtschaftsgebäude erweitert und mit einer ungedämmten Fassadenbekleidung versehen.

Das Haus A ist in den 1970er Jahren als Massivbauweise als 2-/3-geschossiges Gebäude in 2 Bauabschnitten mit Klinkerfassade errichtet worden. In den 1990er Jahren wurde ein Kalzip-Walmdach auf beiden Geschossen errichtet, welches im Zuge der Sanierungsmaßnahme zurückgebaut wird. Das Gebäude ist nicht unterkellert.

Das Wirtschaftsgebäude besteht aus eingeschossigen Beton-Fertigteilaragen, die mit einer Holzrahmenkonstruktion erweitert werden.

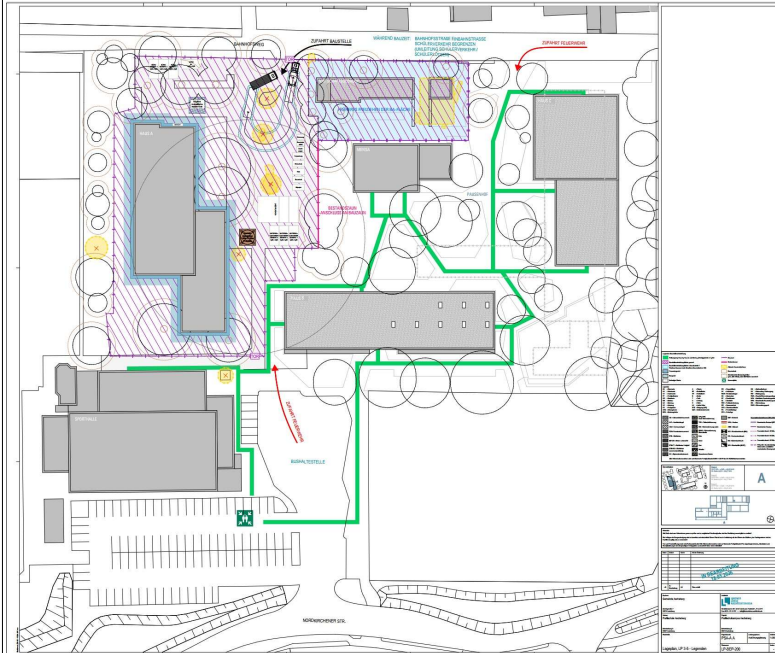
Luftbild



Lageplan / geplant

019 LV A - HOLZINNENTÜREN

0.1 Allgemeine Technische Vertragsbedingungen (ATV)



Erschließung

Das Baugrundstück ist NUR über den Bahnhofsweg im Norden anzufahren.

Für die Bauzeit ist ausschließlich die Anfahrt über den Bahnhofsweg möglich.

Das Parken ist auf dem Parkplatz an der Turnhalle möglich .

Die Rettungszufahrt der Feuerwehr erfolgt aus Richtung Bahnhofsweg und Nordkirchener Straße.
Ein Wenden von Fahrzeugen ist nur vor der Lagerfläche möglich, siehe Baustelleneinrichtungsplan.

Der Zugang und die Zufahrt zur Sporthalle, der Mensa und zu den Häusern B und C ist jederzeit freizuhalten.
Insbesondere ist auf den Schulbetrieb, die Schüler und Lehrer besondere Rücksicht zu nehmen.

Hindernisse auf dem Profilschulcampus

Östlich von Haus C befindet sich eine Bunkeranlage, welcher als Rückzugsort für Fledermäuse zwingend zu schützen und erhalten ist. Die Maßnahmen gemäß des Artenschutzrechtlichen Gutachtens "220209_Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag" sind zwingend einzuhalten.

Da die Maßnahmen im laufenden Schulbetrieb stattfinden, hat es oberste Priorität den Schutz der Schüler*innen und Lehrer*innen zu gewährleisten.

Baulärm

Da die Schule auf dem Gelände im Betrieb sind alle lärm erzeugenden Arbeiten entweder morgens bis 7:30 Uhr oder nach 15:00 Uhr oder innerhalb der Schulferien des Landes NRW auszuführen.

0.1.2 Lage

Lage der Baustelle: innerstädtisch, Wohngebiet

Bundesland: NRW

Stadt/ Ort: 59378 Ascheberg

Straße: Bahnhofsweg 1-5

Die postalische Adresse lautet:

019 LV A - HOLZINNENTÜREN

0.1 Allgemeine Technische Vertragsbedingungen (ATV)

Bahnhofsweg 5, 59387 Ascheberg - Nordrhein-Westfalen

Der Profilschulcampus Ascheberg befindet sich im Südwesten von Ascheberg und kann über die "Nordkirchener Straße" und den "Bahnhofsweg" angefahren werden. Für die Zufahrt von Baustellenfahrzeugen ist ausschließlich der "Bahnhofsweg" zu nutzen.

0.1.3 Angabe zur baulichen Anlage

Projektziele / Aufgabenstellung

Ziel der Maßnahme ist die Neuorganisation und Optimierung des gesamten Profilschulcampus.

Auf dem Gelände der Profilschule Ascheberg kommen mehrere Baumaßnahmen zur Ausführung.

1. Abbruch Bestandsgebäude Haus 1 in den Osterferien 2024
2. Neubau BA1: Haus B und Haus C ab Sommer 2024 - Frühjahr 2026
3. Freianlagen BA1 ab Sommer 2025
4. Abbruch Hausmeisterhaus im Frühjahr 2026
5. Neubau und Sanierung BA2: Wirtschaftsgebäude und Haus A ab Frühjahr 2026 - Winter 2026
6. Freianlagen BA2 ab Frühjahr 2026

Insbesondere ist auf den Schulbetrieb, die Schüler und Lehrer besondere Rücksicht zu nehmen.

Flächenangaben

Haus A:

Brutto- Grundfläche (BGF) nach DIN 277: ca. 3.306 qm

Brutto- Rauminhalt (BRI) nach DIN 277: ca. 13.308 cbm

Wirtschaftsgebäude:

Brutto- Grundfläche (BGF) nach DIN 277: ca. 240 qm

Brutto- Rauminhalt (BRI) nach DIN 277: ca. 838 cbm

Außenmaße

Haus A:

2-geschossiger Kubus:

Länge ca. 37,53 m

Breite ca. 13,88m

3-geschossiger Kubus:

Länge ca. 46,73 m

Breite ca. 19,02m

Wirtschaftsgebäude:

Länge ca. 30,07m + 6,90m

Breite ca. 7,45 m / 6,39m

Höhen ab OK geplantes Gelände

Haus A:

OK geplantes Gelände ca. +66,37m bis +67,07m NHN (OKFF EG +66,37m NHN)

Attikahöhe 2-geschossiger Kubus ca. +7,04m ab OKFF = +73,41m NHN

Attikahöhe 3-geschossiger Kubus ca. +11,97m ab OKFF = +78,34m NHN

Wirtschaftsgebäude:

OK geplantes Gelände WG ca. +66,44m bis +66,49m NHN (OKFF +66,49m NHN)

Attikahöhe ca. +3,15m ab OKFF = +69,64m NHN

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN
0.1 Allgemeine Technische Vertragsbedingungen (ATV)		
Böschung Ostseite Haus A Achse I-K/12, Höhenversprung ca. 0,60m		
0.1.4 Baugrund		
Nicht relevant		
0.1.5 Verkehrsverhältnisse		
Vor Angebotsabgabe hat sich der Bieter von den örtlichen Verhältnissen und der Beschaffenheit der Baustelle, insbesondere Anfahrt und Transport, zu informieren, so dass Nachforderungen wegen Unkenntnis ausgeschlossen sind.		
Parkmöglichkeiten auf der Baustelle -siehe Baustelleneinrichtungsplan		
0.1.6 Baustelleneinrichtung		
Die Baustelleneinrichtung zur Ausführung der eigenen Leistung, sowie alle Kosten für das Aufstellen von Kränen/Autokränen (falls durch AN geplant), ist in die Einheitspreise mit einzukalkulieren.		
Dies gilt auch für erneute Baustelleneinrichtungen für die jeweiligen Folgebauabschnitte!		
Container zur Entsorgung sind vom Unternehmer zu stellen und in die Einheitspreise einzukalkulieren.		
Nach Beendigung der Arbeiten sind diese Flächen sauber und ordentlich zu übergeben.		
0.1.7 Anschlüsse Bauwasser, Baustrom		
Der Baustromanschluss erfolgt über den Trafo des Versorgers Gelsenwasser am Bahnhofsweg. Der Bauwasserzugang befindet sich an der Mensa. Das Einrichten der Anschlüsse und die Position sind durch den AN in die Baustelleneinrichtung einzukalkulieren.		
Baustrom Baustromanschluss wird vom AG gestellt, die Verteilung ist vom Rohbauer zu stellen und der Verbrauch wird über AG abgerechnet.		
Bauwasser Bauwasseranschluss mit einer Wasseruhr, sowie die Verteilung ist vom Rohbauer zu stellen und der Verbrauch wird über AG abgerechnet.		
0.1.8 Begehung der Baustelle		
Ortsbesichtigung Es ist empfehlenswert zur Angebotskalkulation sich über die Gegebenheiten vor Ort zu informieren, insbesondere über das Baugrundstück, die Zufahrtsmöglichkeiten, sowie über die örtlichen Verkehrsverhältnisse.		
Baustellenbegehung Die Begehung der Baustelle ist nur befugten Personen gestattet. Eine Begehung der Baustelle durch nicht am Bau Beteiligte ist nur nach Abstimmung mit der Bauleitung und unter Beachtung der Baustellenverordnung / Sicherheitsverordnung gestattet.		
0.1.9 Grundsätzliches		
Der AN ist verpflichtet ein Standard-Bautagebuch zu führen; vollständig, d.h. mit allen Fakten,		

019 LV A - HOLZINNENTÜREN

0.1 Allgemeine Technische Vertragsbedingungen (ATV)

Besonderheiten sowie dem Umfang der ausgeführten Vertragsleistungen. Wöchentlich sind die Bautagesberichte der Bauleitung vorzulegen. Eventuelle Behinderungen sind umgehend mündlich anzumelden. Kann der Behinderungsgrund in der Folge nicht sofort beseitigt werden, so ist die Behinderung schriftlich einzureichen.

Gemäß der Baustellenordnung, dem Arbeits- und Gesundheitsschutz herrscht auf der Baustelle grundsätzlich Alkoholverbot und Verbot für die Einnahme anderer berauschender Mittel.

Die Zufahrtstraßen zum Baugrundstück sind reine Wohnstraßen. Aus diesem Grund ist unbedingt darauf zu achten, dass die Beeinträchtigungen und Belästigungen für die Anlieger so gering wie möglich gehalten werden. Insbesondere ist eine besondere Vorsicht und Rücksichtnahme auf die anderen Verkehrsteilnehmer (ggf. spielende Kinder!), sowie auf den laufenden Schulbetrieb zu nehmen.

0.1.10 Zugang zur Baustelle

Der Bauzaun ist in Gänze zu jeder Zeit geschlossen zu halten und gegen unbefugte Dritte zu sichern. Das Schloss am geöffneten Bauzaun muss geschlossen bleiben. Für fahrlässigen Diebstahl haftet der Auftragnehmer. Abweichungen finden nur in Absprache mit der Bauleitung statt. Es wird einen Zugang geben der mit Stahlkette und Zahlenschloss nach dem Verlassen der Baustelle vom Auftragnehmer wieder zu schließen ist.

Prinzip: Der Letzte macht das Licht aus.

0.1.11 Kontakt

Kontaktdaten der Projektbeteiligten wird dem AN nach Auftragserteilung elektronisch mitgeteilt.

0.1.12 Ausführungsfristen

Der im Anhang beigefügte Bauzeitenplan dient der Verdeutlichung der geplanten Abläufe. Maßgeblich für die Ausführungsfristen und die Kalkulation der Angebote sind allein die im Formular "214 Besondere Vertragsbedingungen" vorgegebenen Fristen. Bei Änderungen des Bauzeitenplans wird dem AN im Rahmen der Beauftragung der aktuelle Bauzeitenplan übermittelt.

Spätestens zwei Wochen nach der Beauftragung ist vom AN ein Bauzeitenplan vorzulegen.

0.1.13 Materiallagerung

Materiallagerungen sind grundsätzlich mit der örtlichen Bauleitung abzustimmen. Materialtransport und Einbau sind zeitlich mit dem Bauablauf entsprechend zu disponieren. Das langfristige Abstellen und Zwischenlagern auf der Baustelle ist nicht gestattet.

Das Lagern wassergefährdender Stoffe, (Öl, Treibstoffe, Säuren, Laugen, Isolierstoffe, Farben, Salze, Giftstoffe, etc.) auf dem Gelände des AG ist grundsätzlich verboten. Sind aufgrund örtlicher Verhältnisse Abweichungen hiervon notwendig, so sind sie nur nach Bekanntgabe und mit Genehmigung der Bauleitung gestattet. Die entsprechenden Vorschriften über das Lagern wassergefährdender Stoffe sind dann strengstens zu beachten.

Bei der Lagerung von Materialien sind die DGNB-Anforderungen zu berücksichtigen.

Notausgänge sind Grundsätzlich frei zu halten.

0.1.14 Entsorgung

019 LV A - HOLZINNENTÜREN

0.1 Allgemeine Technische Vertragsbedingungen (ATV)

Das Entsorgen wassergefährdender Stoffe, (Öl, Treibstoffe, Säuren, Laugen, Isolierstoffe, Farben, Salze, Giftstoffe, etc.) auf dem Gelände des Auftraggeber ist grundsätzlich verboten.

0.1.15 Sorgfaltspflicht/Reinigung

Der AN ist verpflichtet, Verpackungsmaterialien sowie Restmaterialien, Abfall und durch ihn verursachten Bauschutt nach Beendigung der Tagesleistung, **also täglich**, zu seinen Lasten zu entsorgen.

Zur Vermeidung von Brandgefahr ist insbesondere darauf zu achten, dass keine Anhäufung von leicht entzündlichen Verpackungsmaterialien erfolgt.

0.1.16 Mitgeltende Normen und Regeln

Es gelten jeweils die DIN Normen und Regeln in der zum Vertragsschluss gültigen Fassung einschließlich der Änderungen, Berichtigungen und Beiblätter sowie die anerkannten Regeln der Technik.

Soweit in der Leistungsbeschreibung auf technische Spezifikationen, z. B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: "oder gleichwertig", immer gleichwertige technische Spezifikationen in Bezug genommen.

019 LV A - HOLZINNENTÜREN

0.2 Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen (ZTV)

0.2 Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen (ZTV) - Ausführung - Allgemein

0.2.1 Vorschriften - Ausführung

Für die Ausführung der nachfolgend beschriebenen Leistungen gelten die zum Zeitpunkt der Ausführung gültigen Merkblätter, Ausführungsempfehlungen der Verbände, Richtlinien, DIN-Normen und weitere anerkannten Regeln der Technik. Der AN ist verpflichtet während der Bauarbeiten alle Unfallverhütungsvorschriften veröffentlicht von BG-Bauberufsgenossenschaft, Deutsche gesetzliche Unfallversicherung und weitere anerkannten UVV-Vorschriften einzuhalten.

Die Unfallverhütungsvorschriften "Bauarbeiten" (GUV-V C 22) sind zu beachten.

Im Umkreis des Baugeländes befinden sich zu schützende Bestandsgebäude und zu schützende Bäume. Alle Anforderungen zum Schutz der bestehenden Gebäude sowie der zu erhaltenden Bäume, insbesondere bei der Anlieferung, sind bei der Ausführung der Arbeiten zu beachten.

Schutz von Bäumen, Vegetationsbeständen und Tieren bei Baumaßnahmen gemäß RAS-LP 4 sind verbindlich einzuhalten.

0.2.2 Grundlagen der Arbeiten sind ferner:

Der AN hat vor der Ausführung seiner Arbeiten sich mit den Inhalten des SiGePlans vertraut zu machen, seine Gefährdungsbeurteilung mit dem SiGeKo abzustimmen und die Ergebnisse in die Gefährdungsbeurteilung zu übernehmen. Der AN hat grundsätzlich den Vorgaben des SiGeKo s Folge zu leisten. Auf die strikte Einhaltung aller Sicherheitsvorschriften wird durch den AG großen Wert gelegt. Die Baustelle befindet sich in unmittelbarer Nähe von laufendem Schulbetrieb! Bei Nichtbeachtung der Sicherheitsvorschriften ist sowohl der Vertreter des Bauherren als auch der SiGeKo jederzeit berechtigt die Baustelle stillzulegen.

"Eigene" Liefer- und Geschäftsbedingungen des AN finden keine Anwendung.

Nach Auftragserteilung ist der AN verpflichtet innerhalb 14 Tagen unaufgefordert dem AG alle Unterlagen zu übermitteln, aus dem alle bauaufsichtlichen Zulassungen, Prüfungszeugnisse, Einbaubedingungen und technischen Eigenschaften der vom AN zum Einbau vorgesehenen Produkte ersichtlich sind.

0.2.3 Ortsbesichtigung

Es ist empfehlenswert zur Angebotskalkulation sich über die Gegebenheiten vor Ort zu informieren, insbesondere über das Baugrundstück, die Zufahrtsmöglichkeiten, sowie über die örtlichen Verkehrsverhältnisse.

0.2.4 Umfang der Leistung

Alle Leistungen beinhalten neben der Lieferung auch das Abladen, Zwischenlagern und Transportieren. Sämtliche Genehmigungen und Gebühren, die zur Leistungserbringung des AN erforderlich sind, sind einzukalkulieren.

0.2.5 Fachbauleiter, Polier

Die Ausführung aller Arbeiten muss von einem erfahrenen, deutschsprachigem, weisungsbefugten Fachbauleiter des AN regelmäßig überwacht werden.

Er ist für die Einhaltung der am Leistungsort jeweils geltenden Unfallverhütungs- und Arbeitsvorschriften, für die ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten unter Beachtung der anerkannten Regeln der Technik und aller sonstigen erforderlichen Vorkehrungen während der Ausführung bis zur Abnahme durch die Bauleitung

019 LV A - HOLZINNENTÜREN

0.2 Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen (ZTV)

verantwortlich.

Der AN ist allein für die Ausführung und ordnungsgemäße Erfüllung seiner Leistung verantwortlich. Er hat keinen Anspruch auf Überwachung seiner Leistung durch die Bauleitung. Die anfallenden Leistungen sind so zu erbringen, dass sie die geforderten Eigenschaften aufweisen und den anerkannten Regeln der Baukunst entsprechen. Von der Bauleitung festgestellte Mängel sind sofort in Abstimmung zu beseitigen und die Leistung in einen fachgerechten Zustand zu bringen.

0.2.6 Baubesprechungen

Der AN ist verpflichtet an den wöchentlichen Projektbesprechungen des AG unter Teilnahme des weisungsbefugten, deutschsprachigen Fachbauleiters auf der Baustelle teilzunehmen. Weitere Besprechungstermine kann der AG nach Erfordernis festlegen. Auf Verlangen des AG nehmen auch eventuelle Nachunternehmer des AN an den Sitzungen teil.

0.2.7 Planunterlagen

Der AN erhält vom AG nach der Auftragsvergabe alle Planunterlagen als PDF-Datei im Datenformat.

Weitere Vervielfältigungen zum eigenen Gebrauch und die Verteilung an eventuelle Nachunternehmer ist eigenverantwortlich und auf eigene Kosten vorzunehmen.

Der AN erhält einen Zugriff auf die Plattform PLANFRED, auf die aktuellen Planungen verwaltet werden.

0.2.8 Regiearbeiten - Ergänzungen zu VOB/B § 15

Stundenlohnarbeiten werden nur anerkannt, wenn sie spätestens 3 Tage nach Ausführung von dem AG und/oder der Bauleitung abgezeichnet werden. Stundenlohnarbeiten dürfen nur auf ausdrückliche Bestellung durch den AG vor Ausführungsbeginn ausgeführt werden. Kosten für Führungs- und Aufsichtspersonal werden nicht gesondert vergütet, sondern sind anteilig in die Lohnpreise einzukalkulieren. Dasselbe gilt für die Lohnnebenkosten, wie Wege- und Fahrgelder, Trennungs-, Übernachtungs- und Unterkunftsgelder.

0.2.9 Dokumentation

Der AN hat die erforderlichen Dokumentationen der von Ihm ausgeführten Leistungen zu liefern in Form von:

- Werkplanung /Montageplanung im PDF- und dwg-Format, soweit erforderlich
- Prüfzeugnisse/Nachweise sämtlicher Materialien und Oberflächen/Korrosionsschutzmaßnahmen etc.
- sämtliche ggf. erforderlichen zusätzlichen statischen Nachweise
- ggf. erteilte Zustimmungen im Einzelfall/Zulassungen
- Entsorgungsnachweise sämtlicher abgefahrener Baustoffe mit Angabe der Deponie
- Fachbauleiter- und Fachunternehmerbescheinigungen
- Mengenermittlung
- Aufmaßpläne

Aufwendungen hierzu sind in die EP einzukalkulieren sofern nicht eine separate Position im LV dafür vorgesehen ist.

019 LV A - HOLZINNENTÜREN

0.3 Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen (ZTV) - Tischlerarbeiten Innentüren

0.3 Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen (ZTV) - Tischlerarbeiten, Innentüren

0.3.1 Vorschriften, Normen

Der sachliche Geltungsbereich ergibt sich ebenso wie die technische Ausführung grundsätzlich aus VOB C DIN 18299 Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art.

Außerdem wird hingewiesen auf:

- ATV DIN 18 355 Tischlerarbeiten
- ATV DIN 18 360 Metallbauarbeiten
- ATV DIN 18357 Beschlagarbeiten
- ATV DIN 18 364 Korrosionsschutzarbeiten an Stahlbauten
- RAL - Bestimmungen über die Zusammensetzung und Güte von Werkstoffen, über Farbtöne, Probeentnahmen und Güteprüfungen
- ATV DIN 18357 Beschlagarbeiten
- VdS-Richtlinien (2156)

0.3.2 Maße

Die angegebenen Maße sind ca.-Maße. Die Elemente sind nach örtlichem Aufmaß zu fertigen. Toleranzen aus dem Rohbau, bzw. den Anschlussgewerken (Estricharbeiten, Trockenbau, etc.) sind aufzunehmen. Notwendige Ausgleichsmaßnahmen sind mit der Objektüberwachung abzuklären.

Sämtliche Einmessarbeiten für vom AN einzubauender Bauteile hat durch den AN zu erfolgen und sind in separater Position im Titel Projektierungsleistungen erfasst.

0.3.3 Befestigungsmittel

Alle für die Konstruktion notwendigen Zubehör- und auf den Untergrund abgestimmte Befestigungsmittel, wie Halte- und Abdeckbleche, Verbindungsmittel, Dübel, Laschen, Verankerungen, Isolierstoffe, Versiegelungen, sind einzukalkulieren.

Ebenfalls einzurechnen sind das Herstellen von Bohrungen in Beton, Mauerwerk und Trockenbau, das Schließen und das Vergießen von Anker-/Bohrlöchern sowie das nachträgliche/zeitversetzte Herstellen von Fugen und Anschlüssen an angrenzende Bauteile entspr. den Anforderungen insbes. den Anforderungen an Brand-, Rauch- und Schallschutz.

Bei Bohrungen sind die in den Decken und Wänden eingelegte Zuleitungen, Leerrohre, o.ä. zu beachten. Ausführung in Abstimmung mit der Bauleitung.

Alle Befestigungsmittel aus nichtrostenden Materialien.

Beim Einbau unterschiedlicher Metalle ist Kontaktkorrosion unbedingt durch geeignete Maßnahmen zu unterbinden.

0.3.4 Verglasung

Transparente Scheiben von Türblättern oder Seitenfeldern sind für die Bauzeit mit einem deutlich sichtbaren Klebestreifen zu markieren. Der Klebestreifen muss sich rückstandsfrei (bauseits) entfernen lassen.

Die Verglasungen sind entsprechend den Anforderungen an das Türelement (Schall, Brand- und Rauchschutz) mit entsprechenden Schall- und Brandschutzverglasungen auszustatten.

Ausführung aller Verglasungen als bruchssichere Verglasungen ESG/VSG entsprechend DIN 18008.

019 LV A - HOLZINNENTÜREN

0.3 Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen (ZTV) - Tischlerarbeiten Innentüren

0.3.5 Klassifizierung

Die Festigkeitsklassen und die Einhaltung dieser Qualitätsrichtlinie N/M/S/E sind nach RAL Güterrichtlinien nachzuweisen. Falls die Türen nicht nach RAL RG 4261-1 sondern nach EN 1192 geprüft wurden ist eine wiederholende Fertigungsüberwachung durch ein geeignetes unabhängiges Prüfinstitut nachzuweisen.

0.3.6 Brand- und Rauchschutztüren

Rauch- und Feuerschutz-Türelemente müssen eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung oder ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis besitzen.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Schlussabnahme der Bauleistungen erst mit bzw. nach erfolgreicher Abnahmeprüfung erfolgt. Diese darf nur durch Fachkräfte der Hersteller der Überwachungseinrichtungen und / oder der Feststellvorrichtungen, bzw. durch vom Hersteller autorisierte Fachkräfte oder einer dafür benannten Prüfstelle durchgeführt werden. Die Kosten für die Abnahmeprüfungen sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Die Prüfplaketten der Rauch- und Feuerschutztüren sind entsprechend an diesen zu montieren. Ebenso sind die Zulassungsschilder der Feststellanlagen in unmittelbarer Nähe des Abschlusses an der Wand vom Bieter anzubringen.

Dem Betreiber ist über die erfolgreiche Abnahmeprüfung eine Bescheinigung auszustellen und das Prüfbuch zu übergeben.

Bei Türen mit Brand-, Rauch- und Schallschutzanforderungen müssen sämtliche Bauelemente einschl. Ausstattung als Gesamtbauteil amtlich zugelassen sein, dies gilt auch für Türelement mit Ausstattungsgegenstände (z.B. Obentürschließer, Feststellanlagen, etc.) die separat als Zulageposition erfasst sind. Bei Ausführungen, die von den zugelassenen Konstruktionen abweichen, sind vom AN vor Fertigungsbeginn die entsprechenden Nachweise für die Konstruktionen bei den zuständigen Behörden einzuholen und an die Objektüberwachung zu übergeben.

Prüfzeugnisse und Einzelzulassungen sind dem AG vorzulegen. Die Montageanleitungen des Herstellers sind zwingend zu beachten.

Alle Aufwendungen, insbesondere die oben genannten, die für die betriebsfertige Lieferung und Einbau der Elemente mit Anforderungen an Brand-, Rauch- und Schallschutz erforderlich sind, sind in die EP einzukalkulieren.

0.3.7 Elektroinstallationen

Erforderliche Anschlusskabel (Obentürschließer, Verriegelungen) sind verdeckt liegend zu führen. Der Durchgang der Kabel durch die Profile müssen so gestaltet sein, dass keine scharfen Knickstellen für die Kabel entstehen können. Der Biegeradius muss mind. 15 mm betragen.

Die im Rahmen verdeckt geführte Verkabelung ist immer (bei Vorhandensein) bis in die Zwischendecke zu verlegen und auf die dortige bauseitige Dose anzuschließen.

Sämtliche Konstruktionsdurchdringungen sind mit geeigneten Gummitüllen und Würgenippeln in weiß abzudecken.

Die Fabrikate und Typen aller Antriebe und Kontakte sowie Verkabelungen sind auf den Werkplänen des AN zu vermerken.

Für sämtliche Antriebe und Kontakte müssen vom AN bzw. vom Lieferanten die entsprechenden Prüfzeugnisse vorliegen. Insbesondere zu beachtende Richtlinien sind:

- VDE-Richtlinien für Elektro- und Installationsarbeiten
- VDS-Richtlinien.

0.3.8 Schutzmaßnahmen

019 LV A - HOLZINNENTÜREN

0.3 Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen (ZTV) - Tischlerarbeiten Innentüren

Der Schutz angrenzender oberflächenfertiger Bauteile (z.B. Sichtbetonwände) ist zu Gewährleisten und entsprechende Maßnahmen in die EP einzukalkulieren.

Während der Montage und der Zeit bis zur Abnahme müssen alle Türelemente gegen Beschädigungen geschützt und gesichert werden, die Wahl der Maßnahme bleibt dem AN freigestellt, sie müssen jedoch eine sichere und wirkungsvolle Lösung darstellen und die Oberfläche nicht verletzen.

Diese Schutzmaßnahmen sind in Abstimmung mit der Bauleitung vor der Abnahme vollständig zu beseitigen.

Nach Beendigung der Montagearbeiten sind alle Positions- und Markenaufklebern von den Türelementen zu entfernen.

O.g. Aufwendungen sind in die EP einzukalkulieren.

0.3.8 Bauablauf:

Die Montage der Stahlzargen muss vor Beginn der Gipserarbeiten zeitversetzt erfolgen.

In Bereichen mit Abdichtung auf dem Fußboden (Sanitärbereiche) darf die Stahlzarge erst nach erfolgter bauseitiger Abdichtung montiert werden.

Mehraufwendungen die sich daraus ergeben sind in die EP einzukalkulieren.

0.3.9 Hinweis Kalkulation und Bestellung

Die im LV, den Plänen und der Türliste beschriebenen Ausstattungselemente, Öffnungsrichtung und Anforderungen an die Türen entsprechen der Planung zum Zeitpunkt der Ausschreibung und sind keine Bestellgrundlage. Anhand der vom AN zu erstellenden Türliste (siehe Position im Titel Projektierungsleistungen) ist die Ausführung der Türen mit dem Architekten abzustimmen.

Ausführung der Öffnungsflügel DIN rechts/links entsprechend Darstellung in den Plananlagen und Angaben in den Einzelpositionen. Gespiegelte Elemente sind in einer Position zusammengefasst. Aufteilungen gem. Planunterlagen.

019 LV A - HOLZINNENTÜREN

1. Konstruktionsbeschreibung Ausstattungselemente

1. Konstruktionsbeschreibung Ausstattungselemente

Folgende Qualitäten gelten für die Ausstattungselemente:
(sofern in Position nicht anders angegeben)

Das Liefern und Einbauen der in den Positionen beschriebene Ausstattung der Türen einschl. Befestigungs- und Zubehörteile ist in die jeweilige Türposition miteinzukalkulieren.

Es sind nur geprüfte und für die Systemkonstruktion zugelassenen Qualitätsbeschläge zu verwenden. Es sind nur RAL-geprüfte Beschläge zugelassen. Die Beschläge müssen EN 13126 entsprechen.

Die Beschläge und verwandten Bauteile sind für die zu erwartenden Belastungen ausreichend zu dimensionieren und müssen aus nichtrostendem Material sein. Die Beschläge sind vom Bieter gemäß den normal zu erwartenden Beanspruchungen und gemäß den zulässigen Flügelgrößen auszuwählen. Die Möglichkeit zur Wartung und Instandhaltung der Beschläge muss gegeben sein.

Bei Türen mit Anforderungen an Brand-, Rauch- und Schallschutz müssen sämtliche Bauelemente einschl. Ausstattung (z.B. Drückergarnituren, Obentürschließer, Feststellungen etc.) als Gesamtbauteil amtlich zugelassen sein.

Nach dem betriebsfertigen Einbau der Ausstattungselemente am Anwendungsort sind deren einwandfreie Funktion und vorschriftsmäßige Installation durch eine Abnahmeprüfung festzustellen. Die Abnahmeprüfung darf nur von autorisierten Fachkräften oder von Fachkräften einer dafür benannten Prüfstelle durchgeführt werden. Alle Aufwendungen hierzu sind in die EP einzukalkulieren. Ebenso einzukalkulieren ist das Justieren und Gangbarmachen der Beschläge nach Abschluss der Malerarbeiten.

Das Liefern und Einbauen der in den Positionen beschriebene Ausstattung der Türen einschl. Befestigungs- und Zubehörteile ist einzukalkulieren.

1.1 Band und Bandaufnahmeelement:

1.1.1 Rollentürband

VX Rollentürband, VX Bandaufnahmeelement, Abdeckwinkel:

3D-verstellbar, innenliegender, verdrehsicherer Schraubstift, verdeckte, wartungsfreie Axial-Radial-Gleitlagertechnik, mind. 160/18 mm, bei Türblattbreite > 1.100 mm mit Tragbolzen. Ausführung in Edelstahl matt gebürstet. Die Bandverstellung muss ohne Aushängen des Flügels möglich sein. Ausführung bei gefälzten Türen mit Schallschutzanforderungen in FD-Ausführung (durchgehende Flügeldichtung) entspr. den Schallschutzanforderungen.

Anzahl und Größe entspr. Türblattgewicht durch AN ermittelt, jedoch ab Türbreite > 1,01 m mind. 3 Bänder.

1.2 Drücker-/Wechselgarnituren

Objektbeschläge Benutzerkategorie IV nach DIN EN 1906.

Ausführung bei Brand-/Rauchschutztüren als Feuerschutzbeschlag FS, für Fluchttüren mit Zulassung nach DIN EN 179.

Türdrücker festdrehbar passgenau gelagert in teflonbeschichteten Lagerbuchsen mit

Toleranzausgleichsfunktion für wartungsfreie nachhaltige Dauerleistung.

Geeignet für hohe Beanspruchung an Objektüren und Brandschutztüren, Rosetten mit stabilisierenden Stütznocken zum verschiebefreien Sitz an den Türen. Vorgerichtet/ausgelegt für die jeweilige Türstärke.

1.2.1 Türdrücker

U-Form-Griff mit return, im Querschnitt runde Handhabe, Edelstahl feinmatt

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN
1. Konstruktionsbeschreibung Ausstattungselemente		
Handhabe l = ca. 146,5 mm Drückerhalslänge t = ca. 78 mm Return ca. 55 mm 4.2.2 Türknauf Edelstahl feinmatt, Zylindrisch d = ca. 50 mm, Hals gerade, feststehend. 1.3 Schild Breitschild quadratische Form aus Edelstahl fein matt ca. 180 x 180 mm Mit Lochung für Drückergarnitur und PZ-Schloss. Halbverdeckte Befestigung, schwere Ausführung. 1.4 Schloss 1.4.1 Türschloss und Schließblech: Objekt-Einsteck-Schloss nach DIN 18250/18251, zweitourig, vorgerichtet für bauseitigen PZ, Schlossklasse 4, geräuschkämpfende Ausführung, mit Falle und Riegel Edelstahl matt gebürstet, Stulp/Schließblech, Schließblech Edelstahl matt gebürstet Ausführung an Fluchttüren als Anti-Panik-Schloss Wechselfunktion E, d.h. Tür mit Türdrücker in Fluchtrichtung immer offenbar, Gegenseite mit Knauf verschlossen. Siehe Angabe in den Einzelpositionen. Ausführung mit Wechsel und mit geteilter Nuss bei Wechselgarnituren. 1.4.1 WC-Garnitur Türverriegelung, Verriegelungsgriff innen, Schauscheibe rot/weiß außen, Ausführung mit Notentriegelung von außen mit Münze für besondere Bedarfsfälle, mit Nocken, einschl. Schlüssel für Notentriegelung. 1.6 Bodendichtung Bodendichtung absenkbar, schwellenlos ohne Bodenschiene. Für Türen mit Schall-, Brand-/Rauchschutzanforderungen gem. Zulassung. Absenkbare Bodenabdichtung mit optimaler Boden Anpassung, zusätzliche Innenabdichtung für erhöhte Schall- und Rauchdichtigkeit und hochelastischem Silikondichtprofil, Bodendichtung nachstellbar ohne die Tür aushängen zu müssen. 1.7 Gleitschienen-Obentürschließer Die Obentürschließer sind in unterschiedlichen Ausführungsvarianten als Zulagepositionen erfasst. Siehe Beschrieb in den Zulagepositionen. In die EP ist die Montage der Obentürschließer inkl. aller Zubehör- und Befestigungsteile sowie das Vorbereiten von Türblatt und Rahmen für die Montage (Ausfräsungen etc.) sowie ggf. Verkabelungen bis zum Übergabepunkt an die Zuleitung einzukalkulieren. Obentürschließer an Türen mit Brand-/ Rauchschutzanforderungen entspr. den Zulassungen.		

019 LV A - HOLZINNENTÜREN

Anlagenverzeichnis

Anlagenverzeichnis

01 Bauzeitenplan

PSA-2026-04 Terminplan_BBM-2026-10-08

Hinweis: Bei Änderungen der Ausführungsfristen wird dem AN im Rahmen der Beauftragung der aktuelle Bauzeitenplan übermittelt.

02 Baustelleneinrichtung

- PSA A A LP BEP-200

Hinweis: Bei dem BE-Plan handelt es sich um eine exemplarische Anordnung der Baustelleneinrichtung.

03 Bauzeichnungen

Grundrisse

- PSA-A A GR-EG-50 d 2026-09-09
- PSA-A A GR-OG1-50 d 2026-09-09
- PSA-A A GR-OG2-50 d 2026-09-09

Schnitte

- PSA-A A SC-A-B-C-50 c 2026-08-07
- PSA-A A SC-D-E-50 c 2026-08-07

Ansichten

- PSA-A A AN-NORD-SÜD-50 b 2026-08-06
- PSA-A A AN-OST-WEST-50 a 2026-05-20

Details

- PSA A A DE TUE 01-10 2026-09-10
-

05 Artenschutz

- Anlage 8 - Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag ASP BPlan Profilschulcampus inkl. Anlagen

Hinweis Kalkulationsgrundlage

Zur Kalkulation der folgenden Positionen dienen zu den Positionsbeschreibungen die dem Leistungsverzeichnis beiliegenden Planunterlagen. Diese Unterlagen hat der AN zur Kalkulation der jeweiligen EP-Preise ergänzend zu den Positionsbeschreibungen hinzuziehen.

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
01	Titel	Vorbereitende Arbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Titel Vorbereitende Arbeiten			
01.01	Bereich Projektierungsleistungen			
01.01.10	Montagepläne und Türliste Erstellen von Montageplänen nach den Werk- und Detailplänen des Architekten für alle im folgenden aufgeführten Konstruktionen sowie Aufstellen und Abstimmen einer Türliste mit dem Architekten. Sämtliche Aufwendungen hieraus sind in diese Position als Pauschale einzurechnen. • Erstellen von Montageplänen und Werkstattzeichnungen anhand der Planunterlagen des Architekten Die Unterlagen haben alle Angaben zu enthalten, die zur fachtechnischen Prüfung und Beurteilung erforderlich sind, dazu gehören - die Darstellung der angrenzenden Bauteile - das Einzeichnen von Einbauteilen/Ausstattungen, Öffnungen etc. - Profilabmessungen - Materialangaben • Positionspläne für den Einbau der Türelemente • Typenansichten mit Eintragung der Flügelarten und Beschläge • Erstellen der Türliste auf Basis der Türliste des Architekten, inkl. allen Angaben über die Ausführung der Zargen und Türblätter, Ausstattung, sowie Zylindermaße eindeutig und nachvollziehbar. Die Unterlagen sind innerhalb von 2 Wochen nach Auftragserteilung an den AG zu liefern. Die erstellten Unterlagen sind abschließend vom Architekten freigeben zu lassen. Zur Prüfung und Freigabe durch das Architekturbüro sind 15 Arbeitstage zu berücksichtigen, erst dann kann die endgültige Bestellung der Zargen, Türen, etc. bei den Herstellern erfolgen. Die Unterlagen sind dem AG digital als pdf-Dateien zur Prüfung und Freigabe vorzulegen. Notwendige Korrekturen hat der AN in seine Originalplanung zu übernehmen und danach dem AG erneut in digitaler Form erneut vorzulegen. Dieser Vorgang wiederholt sich so lange, bis der AN einen Plan mit dem Vermerk der Freigabe vom AG erhält. Ohne Freigabevermerk darf keine Zeichnung zur Fertigung freigegeben werden. Nach Freigabe ist jeder Plan erneut digital als pdf-Dateien dem AG zu übergeben. Soweit zu freigegebenen Plänen Änderungen erforderlich werden, sind diese mit Änderungsdatum und Index zu versehen.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
01	Titel	Vorbereitende Arbeiten		
01.01	Bereich	Projektierungsleistungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Für die Konstruktion und die eingetragenen Maße ist der AN verantwortlich, die freigegebenen Pläne entbinden den AN nicht von der Haftung für die von ihm angebotenen Konstruktion. Einzukalkulieren sind Abstimmungsbesprechungen, um z.B. die Anschlussausbildung und Ausstattung der Türen zu klären.			Übertrag:
		1 psch		GP
01.01.20	Nachweise/Dokumentation Herstellen und Liefern von Unterlagen/Nachweisen für alle im nachfolgenden Leistungsverzeichnis beschriebenen Bauteile in 2-facher Papierform und digital nach Aufforderung durch den AG: Folgende Unterlagen/Nachweise sind vom AN vorzulegen: • Datenblatt der eingebauten Beschläge • Pflege-/Wartungshinweise • für nachweispflichtige Bauteil: Zulassungsbescheide, Konformitätserklärung • Nachweise, Zulassungsbescheide Brand- und Rauchschutz, Schallschutz			
		1 psch		GP
01.01.30	Aufmaß vor Ort Aufmaß der Rohbau-Türöffnungen aller Türen (einschließlich Türen mit Normmaßen) vor Ort als zusätzliche verbindliche Leistung zur Werkstattplanung. Ausführung in Bestandswänden sowie neuen GK-/Mauerwerkswänden. Vom Auftragnehmer sind vor Ausführungsbeginn die Bauteile und Vorleistungen der Vorgewerke auf ihre Maßgenauigkeit und Übereinstimmung mit den Zeichnungen zu überprüfen, und evtl. Ungenauigkeiten, z.B. Höhendifferenzen, Unebenheiten, Putzresten, etc., welche die Maßtoleranzen im Hochbau überschreiten, sind vor Aufnahme der Arbeiten zu melden, so dass die Mängelbeseitigung rechtzeitig erfolgen kann, und die Leistungen des AN ohne Terminverzögerung erbracht werden können. Die Fertigung hat nach Aufmaß am Bau zu erfolgen.			
		1 psch		GP
Summe Bereich 01.01		Projektierungsleistungen, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
01	Titel	Vorbereitende Arbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Titel 01 Vorbereitende Arbeiten, Netto: zzgl. MwSt. (19,0 %): Gesamtsumme, Brutto:				

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02	Titel Holzinnentüren			
02.01	Bereich Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge ohne Anforderungen Brand-/Schallschutz			
A0001	Konstruktionsbeschrieb Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge			
Ausführungsbeschr.	Konstruktionsbeschrieb für Innentüren Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge. Türen als Gesamtbauteil ausgeführt, geprüft und zugelassen für die genannten Anforderungen liefern und gem. ZTV und nachfolgendem Konstruktionsbeschrieb einbauen. Anforderungen Gem. Angabe in den Einzelpositionen Türblatt: • Rahmen: Hartholz/Holzwerkstoff Rahmenverstärkung • Einlage: Vollspantürblatt • Deckplatte: HDF/Hartfaserplatte mind. ca. 4,5 mm entspr. den Anforderungen • Kanten: dreiseitige Falzkantenbeschichtung (PU Kante) Farbton nach Wahl AG anhand Standardfarbkarte des Herstellers Kanten abgerundet (Kita Kante) • Konstruktion DIN 68706-1, Aufbau fünffach, Verleimung nach DIN EN 204, Kat.D2 • Oberfläche Türblatt: HPL 0,8 -1,2 mm entspr. Anforderung für mechan. Beanspruchungsgruppe, Farbton nach Wahl AG anhand Standardfarbkarte des Herstellers Hinweis: im Haus werden 2 unterschiedliche HPL-Farbtöne ausgeführt! • Türblattdicke ca. 40 mm • Öffnungswinkel ca. 180° (sofern nicht durch bauliche Gegebenheiten begrenzt) • Kantenausführung für gefälzten Einschlag • Stanzung/Ausfräsung für Schloss, Band und ggf. weitere Ausstattungselemente gem. Beschrieb in den Einzelpositionen Zarge: • 2-teilige Stahlzarge Feinblech d = ca. 2 mm als Umfassungszarge für den nachträglichen Einbau in StBeton, Mauerwerk- oder Gipskartonwände • Falzmaß für o.g. gefälzt einschlagende Türblätter Spiegelbreite ca. 30/45 mm Maulweitenkante/Putzwinkel ca. 15 mm Maulweite entspr. Wandstärke, gem. Angabe in den Einzelpositionen • Oberfläche mit Grundierung als wasserverdünnbare Hydro-Tauchgrundierung für bauseitige			
- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.01	Bereich	Holztürblatt mit Stahlfassungszarge ohne Anforderungen Brand-/Schallschutz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	1K-Beschichtungssysteme bzw. separat erfasste Endbeschichtung - In die Zarge (Nut) ist ein 3-seitig umlaufendes Dichtungsprofil mit hohem Rückstellvermögen einzusetzen, Farbe nach Angabe Architekt, Stahlzargen-(SZ-)Dichtung - Stanzung/Ausfräsung für Schloss, Bandaufnahmeelement und ggf. weitere Ausstattungselemente gem. Beschrieb in den Einzelpositionen Montage: Montage inkl. Befestigungsteile entspr. Herstellervorschrift und Zulassung, Zargen sind mit eingeschweißten Befestigungsankern, mind. 3 Stk je Seite nach Erfordernis zu befestigen. Zargen im Falz nicht sichtbar verschraubt. Hinterfüllung mit Mörtel/Dämmmaterial entsprechend den Anforderungen.			Übertrag:
02.01.10	A0.12 ca. 0,885 x 2,135 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001 (Seite 19) Tür gem. Konstruktionsbeschreibung und Vorbemerkungen liefern und einbauen Lage: - EG Raum A0.10 Flur 01 zu A0.12 Hauswirtschaft Lager - Achse 1-2/H-I Anschlüsse: - Einbau in Mauerwerk Bestand, Sturz StBeton beidseitig Putz - Wandstärke ca. 115 mm zuzügl. beidseitig Putz für Gesamtwandstärke ca. 145 mm Anforderung: - Brandschutz: keine - Rauchschutz: keine - Schallschutz: keine - Mechanische Beanspruchung E (extrem), Gruppe 4 nach DIN EN 1192 und RAL GZ 426 - Hygrothermische Beanspruchung: Klimaklasse II nach RAL GZ 426 und EN 1121 (Prüfklima b gem. DIN EN 1121) Einteilung/Größe: 1-flg. Tür als Holztürblatt mit Stahlfassungszarge - Wandöffnung Rohbau, Höhe ab FFB bis UK Sturz ca. 0,885 x 2,135 m (b x h) - DIN L Ausstattung: (Ausstattung gem. o.g. Anforderungen) 3D VX-Bänder und VX Bandaufnahmeelemente, Anzahl nach Erf.			Übertrag:
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.01	Bereich	Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge ohne Anforderungen Brand-/Schallschutz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	• Drückergarnitur, Objektbeschläge mit Rundrosette, Edelstahl, Benutzerkategorie IV • Objekt-Schloss, Klasse 4, Schließblech und Schlossrosette für bauseitigen PZ • mechanisch absenkbare Bodendichtung			Übertrag:
		1 Stck	EP	GP
02.01.20	A0.47 ca. 1,01 x 2,135 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001 (Seite 19) Tür gem. Konstruktionsbeschreibung und Vorbemerkungen liefern und einbauen Lage: • EG Raum A0.23 Hausmeister Werkstatt zu Raum A0.47 HAR Heizung/Sanitär • Achse 8/A-B Anschlüsse: • Einbau in Trockenbauwand • Wandstärke ca. 150 mm Anforderung: • Brandschutz: keine • Rauchschutz: keine • Schallschutz: keine • Mechanische Beanspruchung E (extrem), Gruppe 4 nach DIN EN 1192 und RAL GZ 426 • Hygrothermische Beanspruchung: Klimaklasse II nach RAL GZ 426 und EN 1121 (Prüfklima b gem. DIN EN 1121) Einteilung/Größe: • 1-flg. Tür als Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge • Wandöffnung Rohbau, Höhe ab FFB bis UK Sturz ca. 1,01 x 2,135 m (b x h) • DIN L Ausstattung: (Ausstattung gem. o.g. Anforderungen) • 3D VX-Bänder und VX Bandaufnahmeelemente, Anzahl nach Erf. • Drückergarnitur, Objektbeschläge mit Rundrosette, Edelstahl, Benutzerkategorie IV • Objekt-Schloss, Klasse 4, Schließblech und Schlossrosette für bauseitigen Blindzylinder			Übertrag:
		1 Stck	EP	GP

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.01	Bereich	Holztürblatt mit Stahlfassungszarge ohne Anforderungen Brand-/Schallschutz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.01.30	A1.02 ca. 0,885 x 2,10 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001 (Seite 19) Tür gem. Konstruktionsbeschreibung und Vorbemerkungen liefern und einbauen Lage: • OG1 Raum A1.01 Flur zu Raum A1.02 Flur WC • Achse 5/I Anschlüsse: • Einbau in Mauerwerk Bestand (Doppelmauerwerk, Einbau in innere Wand), Sturz StBeton raumseitig Putz+Fliese, flurseitig Sichtmauerwerk/Rammschutz • Wandstärke ca. 240 mm zuzügl. Putz für Gesamtwandstärke ca. 270 mm Anforderung: • Brandschutz: keine • Rauchschutz: keine • Schallschutz: keine • Mechanische Beanspruchung E (extrem), Gruppe 4 nach DIN EN 1192 und RAL GZ 426 • Hygrothermische Beanspruchung: Klimaklasse II nach RAL GZ 426 und EN 1121 (Prüfklima b gem. DIN EN 1121) Einteilung/Größe: • 1-flg. Tür als Holztürblatt mit Stahlfassungszarge • Wandöffnung Rohbau, Höhe ab FFB bis UK Sturz ca. 0,885 x 2,10 m (b x h) • DIN R Ausstattung: (Ausstattung gem. o.g. Anforderungen) • 3D VX-Bänder und VX Bandaufnahmeelemente, Anzahl nach Erf. • Drückergarnitur, Objektbeschläge mit Rundrosette, Edelstahl, Benutzerkategorie IV • Objekt-Schloss, Klasse 4, Schließblech und Schlossrosette für bauseitigen PZ • (Obentürschließer Montage an Bandseite in separater Position erfasst)			
		1 Stck	EP	GP
02.01.40	Zulage Gleitschienen Obentürschließer (OTS) Zulage zu vorbeschriebener Tür Raum A1.02 für die Ausführung mit einem Gleitschienen Obentürschließer, liefern und montieren inkl. notwendigen Zubehör- und Befestigungsteilen. • hoher Wirkungsgrad, EN 2-6/3-5 entspr. Türgewicht und			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.01	Bereich	Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge ohne Anforderungen Brand-/Schallschutz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	-breite			
	• farbe in Herstellerfarbton nach Angabe des Architekten • einstellbare Schließkraft und Schließgeschwindigkeit, • Öffnungsdämpfung integriert und einstellbar • Endschlag und Endschließgeschwindigkeit einstellbar, Einstellung zum Abbremsen oder Beschleunigen der Tür zwischen 0-15° mit optischer Größenanzeige. • barrierefrei nach DIN 1840 bis Türbreite 1.100 mm			
	Montage auf Bandseite			
		1 Stck	EP	GP
A0002	Konstruktionsbeschrieb - Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge, Feuchtraumtür			
Ausführungsbeschr.	Konstruktionsbeschrieb für Innentüren Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge, Feuchtraumtür			
	Türen als Gesamtbauteil ausgeführt, geprüft und zugelassen für die genannten Anforderungen liefern und gem. ZTV und nachfolgendem Konstruktionsbeschrieb einbauen.			
	Anforderungen Gem. Angabe in den Einzelpositionen			
	Türblatt:			
	• Rahmen: Wasserbeständiger Außenrahmen aus Kunststoffmaterialien, Rahmenverstärkung • Einlage: Hartschaumkunststoff/Verbundeinlage • Deckplatte: HDF/Hartfaserplatte mind. ca. 4,5 mm entspr. den Anforderungen • Kanten: dreiseitige Falzkantenbeschichtung (PU Kante bzw. entspr. Feuchtraumtür-Zulassung) Farbton nach Wahl AG anhand Standardfarbkarte des Herstellers Kanten abgerundet (Kite Kante) Farbton nach Wahl AG anhand Standardfarbkarte des Herstellers • Konstruktion DIN 68706-1, Aufbau fünffach, Verleimung nach DIN EN 204, Kat.D2 • Oberfläche Türblatt: HPL 0,8 -1,2 mm entspr. Anforderung für Feuchtraumtür und mechan. Beanspruchungsgruppe, Farbton nach Wahl AG anhand Standardfarbkarte des Herstellers Hinweis: im Haus werden 2 unterschiedliche HPL-Farbtöne ausgeführt! • Türblattdicke ca. 40 mm • Öffnungswinkel ca. 180° (sofern nicht durch bauliche Gegebenheiten begrenzt) • Kantenausführung für gefälzten Einschlag • Stanzung/Ausfräsung für Schloss, Band und ggf. weitere Ausstattungselemente gem. Beschrieb in den			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.01	Bereich	Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge ohne Anforderungen Brand-/Schallschutz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Einzelpositionen			Übertrag:
	Zarge: 2-teilige Stahlzarge Feinblech d = ca. 2 mm als Umfassungszarge für den nachträglichen Einbau in StBeton, Mauerwerk- oder Gipskartonwände - Falzmaß für o.g. gefälzt einschlagende Türblätter Spiegelbreite ca. 30/45 mm Maulweitenkante/Putzwinkel ca. 15 mm Maulweite entspr. Wandstärke, gem. Angabe in den Einzelpositionen - Oberfläche mit Grundierung als wasserverdünnbare Hydro-Tauchgrundierung für bauseitige 1K-Beschichtungssysteme bzw. separat erfasste Endbeschichtung - In die Zarge (Nut) ist ein 3-seitig umlaufendes Dichtungsprofil mit hohem Rückstellvermögen einzusetzen, Farbe nach Angabe Architekt, Stahlzargen-(SZ-)Dichtung - Stanzung/Ausfräsung für Schloss, Bandaufnahmeelement und ggf. weitere Ausstattungselemente gem. Beschrieb in den Einzelpositionen Montage: Montage inkl. Befestigungsteile entspr. Herstellervorschrift und Zulassung, Zargen sind mit eingeschweißten Befestigungsankern, mind. 3 Stk je Seite nach Erfordernis zu befestigen. Zargen im Falz nicht sichtbar verschraubt. Hinterfüllung mit Mörtel/Dämmmaterial entsprechend den Anforderungen.			
02.01.50	A0.04 (FR), ca.1,135 x 2,135 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0002 (Seite 23) Tür gem. Konstruktionsbeschreibung und Vorbemerkungen liefern und einbauen Lage: - EG Raum A0.10 Flur 1 zu A0.04 WC B - Achse 8-9/I Anschlüsse: - Einbau in Mauerwerk neu, Sturz StBeton flurseitig Putz, raumseitig Putz+Fliesen - Wandstärke ca. 240 mm zuzügl. einseitig Putz, einseitig Putz+Fliesen für Gesamtwandstärke ca. 270 mm Anforderung: - Brandschutz: keine - Rauchschutz: keine - Schallschutz: keine - Mechanische Beanspruchung E (extrem), Gruppe 4 nach			Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.01	Bereich	Holztürblatt mit Stahlfassungszarge ohne Anforderungen Brand-/Schallschutz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	DIN EN 1192 und RAL GZ 426 - Hygrothermische Beanspruchung: Klimaklasse II nach RAL GZ 426 und EN 1121 (Prüfklima b gem. DIN EN 1121) - Feuchtraumtür nach RAL RG 426-3 - Lichte Durchgangsbreite mind. 0,90 m Einteilung/Größe: 1-flg. Tür als Holztürblatt mit Stahlfassungszarge - Wandöffnung Rohbau, Höhe ab FFB bis UK Sturz ca. 1,135 x 2,135 m (b x h) - DIN L Ausstattung: (Ausstattung gem. o.g. Anforderungen) 3D VX-Bänder und VX Bandaufnahmeelemente, Anzahl nach Erf. - Drückergarnitur, Objektbeschläge mit Rundrosette, Edelstahl, Benutzerkategorie IV - Objekt-Schloss, Klasse 4, Schließblech Ausführung als WC Garnitur mit Verriegelung von innen, Schauscheibe frei/besetzt und Notöffnung mit Euroschlüssel			Übertrag:
		1 Stck	EP	GP
02.01.60	A0.05 (FR), ca. 0,885 x 2,135 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0002 (Seite 23) Tür gem. Konstruktionsbeschreibung und Vorbemerkungen liefern und einbauen Lage: - EG Raum A0.05 Pumi zu A0.10 Flur 1 - Achse 6-7/I Anschlüsse: - Einbau in Mauerwerk Bestand (Doppelmauerwerk, Einbau in innere Wand), Sturz StBeton raumseitig Putz/Putz+Fliese, flurseitig Sichtmauerwerk/Rammschutz - Wandstärke ca. 240 mm zuzügl. einseitig Putz/Putz+Fliesen für Gesamtwandstärke ca. 255 mm Anforderung: - Brandschutz: keine - Rauchschutz: keine - Schallschutz: keine - Mechanische Beanspruchung E (extrem), Gruppe 4 nach DIN EN 1192 und RAL GZ 426 - Hygrothermische Beanspruchung: Klimaklasse II nach RAL GZ 426 und EN 1121 (Prüfklima b gem. DIN EN 1121) - Feuchtraumtür nach RAL RG 426-3			Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.01	Bereich	Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge ohne Anforderungen Brand-/Schallschutz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
Einteilung/Größe: • 1-flg. Tür als Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge • Wandöffnung Rohbau, Höhe ab FFB bis UK Sturz ca. 0,885 x 2,135 m (b x h) • DIN R Ausstattung: (Ausstattung gem. o.g. Anforderungen) • 3D VX-Bänder und VX Bandaufnahmeelemente, Anzahl nach Erf. • Wechselgarnitur, innen Drücker, außen Knauf, Objektbeschläge mit Rundrosette, Edelstahl, Benutzerkategorie IV • Objekt-Schloss, Klasse 4, Schließblech und Schlossrosette für bauseitigen PZ (bauseitiger Einbau batteriebetriebenes Schloss)				
		1 Stck	EP	GP
02.01.70	A0.07 (FR), ca. 0,885 x 2,135 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0002 (Seite 23) Tür gem. Konstruktionsbeschreibung und Vorbemerkungen liefern und einbauen Lage: • EG Raum A0.06 WC Flur zu A0.07 WC J • Achse 5-6/I-J Anschlüsse: • Einbau in Mauerwerk Bestand, Sturz StBeton flurseitig Putz, raumseitig Putz+Fliesen • Wandstärke ca. 240 mm zuzügl. einseitig Putz, einseitig Putz+Fliesen für Gesamtwandstärke ca. 270 mm Anforderung: • Brandschutz: keine • Rauchschutz: keine • Schallschutz: keine • Mechanische Beanspruchung E (extrem), Gruppe 4 nach DIN EN 1192 und RAL GZ 426 • Hygrothermische Beanspruchung: Klimaklasse II nach RAL GZ 426 und EN 1121 (Prüfklima b gem. DIN EN 1121) • Feuchtraumtür nach RAL RG 426-3 Einteilung/Größe: • 1-flg. Tür als Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge • Wandöffnung Rohbau, Höhe ab FFB bis UK Sturz ca. 0,885 x 2,135 m (b x h) • DIN L			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.01	Bereich	Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge ohne Anforderungen Brand-/Schallschutz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Ausstattung: (Ausstattung gem. o.g. Anforderungen) • 3D VX-Bänder und VX Bandaufnahmeelemente, Anzahl nach Erf. • Drückergarnitur, Objektbeschläge mit Rundrosette, Edelstahl, Benutzerkategorie IV • Objekt-Schloss, Klasse 4, Schließblech und Schlossrosette für bauseitigen Blindzylinder • (Obentürschließer Montage an Bandseite in separater Position erfasst)			
		1 Stck	EP	GP
02.01.80	A0.08 (FR), ca. 0,885 x 2,135 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0002 (Seite 23) Tür gem. Konstruktionsbeschreibung und Vorbemerkungen liefern und einbauen Lage: • EG Raum A0.06 WC Flur zu A0.08 WC M • Achse 4-5/I-J Anschlüsse: • Einbau in Mauerwerk Bestand, Sturz StBeton flurseitig Putz, raumseitig Putz+Fliesen • Wandstärke ca. 115 mm zuzügl. einseitig Putz, einseitig Putz+Fliesen für Gesamtwandstärke ca. 145 mm Anforderung: • Brandschutz: keine • Rauchschutz: keine • Schallschutz: keine • Mechanische Beanspruchung E (extrem), Gruppe 4 nach DIN EN 1192 und RAL GZ 426 • Hygrothermische Beanspruchung: Klimaklasse II nach RAL GZ 426 und EN 1121 (Prüfklima b gem. DIN EN 1121) • Feuchtraumtür nach RAL RG 426-3 Einteilung/Größe: • 1-flg. Tür als Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge • Wandöffnung Rohbau, Höhe ab FFB bis UK Sturz ca. 0,885 x 2,135 m (b x h) • DIN R Ausstattung: (Ausstattung gem. o.g. Anforderungen) • 3D VX-Bänder und VX Bandaufnahmeelemente, Anzahl nach Erf. • Drückergarnitur, Objektbeschläge mit Rundrosette, Edelstahl, Benutzerkategorie IV			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.01	Bereich	Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge ohne Anforderungen Brand-/Schallschutz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	- Objekt-Schloss, Klasse 4, Schließblech und Schlossrosette für bauseitigen Blindzylinder (Obentürschließer Montage an Bandseite in separater Position erfasst)			Übertrag:
		1 Stck	EP	GP
02.01.90	A0.10 (FR), ca. 0,885 x 2,135 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0002 (Seite 23) Tür gem. Konstruktionsbeschreibung und Vorbemerkungen liefern und einbauen Lage: - EG Raum A0.06 WC Flur zu A0.10 Flur 1 - Achse 4-5/I Anschlüsse: - Einbau in Mauerwerk Bestand (Doppelmauerwerk, Einbau in innere Wand), Sturz StBeton raumseitig Putz, flurseitig Sichtmauerwerk/Rammschutz - Wandstärke ca. 240 mm zuzügl. einseitig Putz für Gesamtwandstärke ca. 255 mm Anforderung: - Brandschutz: keine - Rauchschutz: keine - Schallschutz: keine - Mechanische Beanspruchung E (extrem), Gruppe 4 nach DIN EN 1192 und RAL GZ 426 - Hygrothermische Beanspruchung: Klimaklasse II nach RAL GZ 426 und EN 1121 (Prüfklima b gem. DIN EN 1121) - Feuchtraumtür nach RAL RG 426-3 Einteilung/Größe: 1-flg. Tür als Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge - Wandöffnung Rohbau, Höhe ab FFB bis UK Sturz ca. 0,885 x 2,135 m (b x h) - DIN R Ausstattung: (Ausstattung gem. o.g. Anforderungen) 3D VX-Bänder und VX Bandaufnahmeelemente, Anzahl nach Erf. - Drückergarnitur, Objektbeschläge mit Rundrosette,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.01	Bereich	Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge ohne Anforderungen Brand-/Schallschutz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Edelstahl, Benutzerkategorie IV - Objekt-Schloss, Klasse 4, Schließblech und Schlossrosette für bauseitigen PZ (Obentürschließer mit Rastfeststellung Montage an Bandgegenseite in separater Position erfasst) Übertrag: 1 Stck EP GP			
02.01.100	A1.03 (FR), ca. 0,885 x 2,10 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0002 (Seite 23) Tür gem. Konstruktionsbeschreibung und Vorbemerkungen liefern und einbauen Lage: - OG1 Raum A1.02 Flur WC zu A1.03 WC D Vorr. - Achse 5-6/I-J Anschlüsse: - Einbau in Mauerwerk Bestand, Sturz StBeton einseitig Putz+Fliesen einseitig Putz - Wandstärke ca. 240 mm zuzügl. Putz+Fliesen für Gesamtwandstärke ca. 270 mm Anforderung: - Brandschutz: keine - Rauchschutz: keine - Schallschutz: keine - Mechanische Beanspruchung E (extrem), Gruppe 4 nach DIN EN 1192 und RAL GZ 426 - Hygrothermische Beanspruchung: Klimaklasse II nach RAL GZ 426 und EN 1121 (Prüfklima b gem. DIN EN 1121) - Feuchtraumtür nach RAL RG 426-3 Einteilung/Größe: 1-flg. Tür als Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge - Wandöffnung Rohbau, Höhe ab FFB bis UK Sturz ca. 0,885 x 2,10 m (b x h) - DIN R Ausstattung: (Ausstattung gem. o.g. Anforderungen) 3D VX-Bänder und VX Bandaufnahmeelemente, Anzahl nach Erf. - Drückergarnitur, Objektbeschläge mit Rundrosette, Edelstahl, Benutzerkategorie IV Übertrag:			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.01	Bereich	Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge ohne Anforderungen Brand-/Schallschutz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	- Objekt-Schloss, Klasse 4, Schließblech und Schlossrosette für bauseitigen PZ (bauseitiger Einbau batteriebetriebenes Schloss) (Obentürschließer Montage an Bandseite in separater Position erfasst)			Übertrag:
		1 Stck	EP	GP
02.01.110	A1.03a (FR), ca. 0,885 x 2,10 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0002 (Seite 23) Tür gem. Konstruktionsbeschreibung und Vorbemerkungen liefern und einbauen Lage: - OG1 Raum A1.03 WC D Vorr. zu A1.03a WC D - Achse 5-6/I-J Anschlüsse: - Einbau in Gipskartonständerwand, beidseitig Fliesen - Wandstärke ca. 150 mm zuzügl. Fliesen Anforderung: - Brandschutz: keine - Rauchschutz: keine - Schallschutz: keine - Mechanische Beanspruchung E (extrem), Gruppe 4 nach DIN EN 1192 und RAL GZ 426 - Hygrothermische Beanspruchung: Klimaklasse II nach RAL GZ 426 und EN 1121 (Prüfklima b gem. DIN EN 1121) - Feuchtraumtür nach RAL RG 426-3 Einteilung/Größe: 1-flg. Tür als Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge - Wandöffnung Rohbau, Höhe ab FFB bis UK Sturz ca. 0,885 x 2,10 m (b x h) - DIN L Ausstattung: (Ausstattung gem. o.g. Anforderungen) 3D VX-Bänder und VX Bandaufnahmeelemente, Anzahl nach Erf. - Drückergarnitur, Objektbeschläge mit Rundrosette, Edelstahl, Benutzerkategorie IV - Objekt-Schloss, Klasse 4, Schließblech und Schlossrosette für bauseitigen Blindzylinder			Übertrag:
		1 Stck	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.01	Bereich	Holztürblatt mit Stahlfassungszarge ohne Anforderungen Brand-/Schallschutz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.01.120	A1.04a, A1.05a (FR), ca. 0,885 x 2,10 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0002 (Seite 23) Tür gem. Konstruktionsbeschreibung und Vorbemerkungen liefern und einbauen Lage: - OG1 Raum A1.02 Flur WC zu A1.04a WC M - OG1 Raum A1.02 Flur WC zu A1.05a WC J - Achse 4-5/I-J Anschlüsse: - Einbau in Gipskartonständerwand, beidseitig Fliesen - Wandstärke ca. 150 mm zuzügl. Fliesen Anforderung: - Brandschutz: keine - Rauchschutz: keine - Schallschutz: keine - Mechanische Beanspruchung E (extrem), Gruppe 4 nach DIN EN 1192 und RAL GZ 426 - Hygrothermische Beanspruchung: Klimaklasse II nach RAL GZ 426 und EN 1121 (Prüfklima b gem. DIN EN 1121) - Feuchtraumtür nach RAL RG 426-3 Einteilung/Größe: 1-flg. Tür als Holztürblatt mit Stahlfassungszarge - Wandöffnung Rohbau, Höhe ab FFB bis UK Sturz ca. 0,885 x 2,10 m (b x h) - DIN L/R Ausstattung: (Ausstattung gem. o.g. Anforderungen) 3D VX-Bänder und VX Bandaufnahmeelemente, Anzahl nach Erf. - Drückergarnitur, Objektbeschläge mit Rundrosette, Edelstahl, Benutzerkategorie IV - Objekt-Schloss, Klasse 4, Schließblech und Schlossrosette für bauseitigen Blindzylinder (Obentürschließer Montage an Bandseite in separater Position erfasst)			
		2 Stck	EP	GP
02.01.130	A1.06 (FR), ca. 0,885 x 2,10 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0002 (Seite 23) Tür gem. Konstruktionsbeschreibung und Vorbemerkungen liefern und einbauen Lage:			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.01	Bereich	Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge ohne Anforderungen Brand-/Schallschutz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	- OG1 Raum A1.02 Flur WC zu A1.06 WC H - Achse 4-5/I-J Anschlüsse: - Einbau in Gipskartonständerwand, beidseitig Fliesen - Wandstärke ca. 150 mm zuzügl. Fliesen Anforderung: - Brandschutz: keine - Rauchschutz: keine - Schallschutz: keine - Mechanische Beanspruchung E (extrem), Gruppe 4 nach DIN EN 1192 und RAL GZ 426 - Hygrothermische Beanspruchung: Klimaklasse II nach RAL GZ 426 und EN 1121 (Prüfklima b gem. DIN EN 1121) - Feuchtraumtür nach RAL RG 426-3 Einteilung/Größe: 1-flg. Tür als Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge - Wandöffnung Rohbau, Höhe ab FFB bis UK Sturz ca. 0,885 x 2,10 m (b x h) - DIN L Ausstattung: (Ausstattung gem. o.g. Anforderungen) 3D VX-Bänder und VX Bandaufnahmeelemente, Anzahl nach Erf. - Drückergarnitur, Objektbeschläge mit Rundrosette, Edelstahl, Benutzerkategorie IV - Objekt-Schloss, Klasse 4, Schließblech und Schlossrosette für bauseitigen PZ (bauseitiger Einbau batteriebetriebenes Schloss) (Obentürschließer Montage an Bandseite in separater Position erfasst)			Übertrag:
		1 Stck	EP	GP
02.01.140	Zulage Gleitschienen Obentürschließer (OTS) Zulage zu vorbeschriebenen Türen für die Ausführung mit einem Gleitschienen Obentürschließer, liefern und montieren inkl. notwendigen Zubehör- und Befestigungsteilen. Merkmale: - hoher Wirkungsgrad, EN 2-6/3-5 entspr. Türgewicht und -breite - Farbe in Herstellerfarbton nach Angabe des Architekten z.B. silber - einstellbare Schließkraft und Schließgeschwindigkeit, - Öffnungsdämpfung integriert und einstellbar - Endschlag und Endschießgeschwindigkeit einstellbar,			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.01	Bereich	Holztürblatt mit Stahlfassungszarge ohne Anforderungen Brand-/Schallschutz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Einstellung zum Abbremsen oder Beschleunigen der Tür zwischen 0-15° mit optischer Größenanzeige. • barrierefrei nach DIN 18040 bis Türbreite 1.100 mm • alle Funktionen von vorn einstellbar Montage auf Bandseite Ausführung an Türen Raum A0.07, A0.08, A1.03, A1.04a, A1.05a, A1.06 Übertrag:			
		6 Stck	EP	GP
02.01.150	Zulage Gleitschienenobentürschließer (OTS FS.) Zulage zu vorbeschriebenen Türen für die Ausführung mit einem Gleitschienen Obentürschließer mit mechanischer Feststellfunktion, liefern und montieren inkl. notwendigen Zubehör- und Befestigungsteilen. Merkmale: • hoher Wirkungsgrad, EN 2-6/3-5 entspr. Türgewicht und -breite • Farbe in Herstellerfarbton nach Angabe des Architekten z.B. silber • einstellbare Schließkraft und Schließgeschwindigkeit, • Öffnungsdämpfung integriert und einstellbar • Ends Schlag und Endschießgeschwindigkeit einstellbar, Einstellung zum Abbremsen oder Beschleunigen der Tür zwischen 0-15° mit optischer Größenanzeige. • barrierefrei nach DIN 18040 bis Türbreite 1.100 mm • alle Funktionen von vorn einstellbar Ausführung mit Rastfeststelleinheit für mechanisches Feststellen von Türen ohne Feuer- und Rauchschutzanforderungen zwischen 80 und 130°, Feststellung durch Ziehen am Türflügel lösbar. Montage auf Bandgegenseite Ausführung an Tür Raum A0.10			
		1 Stck	EP	GP
Summe Bereich 02.01				
Holztürblatt mit Stahlfassungszarge ohne Anforderungen Brand-/S...				

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.02	Bereich	Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge mit Brandschutzanforderung + Mehrfachanforderung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02.02	Bereich Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge mit Brandschutzanforderung + Mehrfachanford...			
A0003	Konstruktionsbeschrieb Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge mit Brandschutz- und Mehrfachanforderung			
Ausführungsbeschr.	Konstruktionsbeschrieb für Innentüren Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge mit Brandschutzanforderungen und z.T. zusätzlich Mehrfachanforderungen Rauchschutz, Schallschutz, Feuchtraumtür. Türen als Gesamtbauteil ausgeführt, geprüft und zugelassen für die genannten Anforderungen liefern und gem. ZTV und nachfolgendem Konstruktionsbeschrieb einbauen. Anforderungen Gem. Angabe in den Einzelpositionen Türblatt: • Rahmen: Hartholz/Holzwerkstoff Rahmenverstärkung entspr. den Anforderungen • Einlage: Spezialeinlage für Brand- und Schallschutztüren sowie Feuchtraumtüren entspr. den Anforderungen • Deckplatte: HDF/Hartfaserplatte mind. ca. 4,5 mm entspr. den Anforderungen • Kanten: dreiseitige Falzkantenbeschichtung (PU Kante) Farbton nach Wahl AG anhand Standardfarbkarte des Herstellers Kanten abgerundet (Kite Kante) • Konstruktion DIN 68706-1, Aufbau fünffach, Verleimung nach DIN EN 204, Kat.D2 • Oberfläche Türblatt: HPL 0,8 -1,2 mm entspr. Anforderung für mechan. Beanspruchungsgruppe, Farbton nach Wahl AG anhand Standardfarbkarte des Herstellers Hinweis: im Haus werden 2 unterschiedliche HPL-Farbtöne ausgeführt! • Türblattdicke ca. 40-50 mm entspr. den Anforderungen Brand- und Schallschutz • Öffnungswinkel ca. 180° (sofern nicht durch bauliche Gegebenheiten begrenzt) • Kantenausführung für gefälzten Einschlag • Stanzung/Ausfräsung für Schloss, Band und ggf. weitere Ausstattungselemente gem. Beschrieb in den Einzelpositionen Zarge: • 2-teilige Stahlzarge Feiblech d = ca. 2 mm als Umfassungszarge für den nachträglichen Einbau in StBeton, Mauerwerk- oder Gipskartonwände • Falzmaß für o.g. gefälzt einschlagende Türblätter Spiegelbreite ca. 30/45 mm Maulweitenkante/Putzwinkel ca. 15 mm Maulweite entspr. Wandstärke, gem. Angabe in den			
- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.02	Bereich	Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge mit Brandschutzanforderung + Mehrfachanforderung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Einzelpositionen • Oberfläche mit Grundierung als wasserverdünnbare Hydro-Tauchgrundierung für bauseitige 1K-Beschichtungssysteme bzw. separat erfasste Endbeschichtung • In die Zarge (Nut) ist ein 3-seitig umlaufendes Dichtungsprofil mit hohem Rückstellvermögen einzusetzen, Farbe nach Angabe Architekt, Stahlzargen-(SZ-)Dichtung • Stanzung/Ausfräsung für Schloss, Bandaufnahmeelement und ggf. weitere Ausstattungselemente gem. Beschrieb in den Einzelpositionen Montage: Montage inkl. Befestigungsteile entspr. Herstellervorschrift und Zulassung, Zargen sind mit eingeschweißten Befestigungsankern, mind. 3 Stk je Seite nach Erfordernis zu befestigen. Zargen im Falz nicht sichtbar verschraubt. Hinterfüllung mit Mörtel/Dämmmaterial entsprechend den Anforderungen an Brand- und Schallschutz.			Übertrag:
02.02.10	A0.03 (T30 DS) ca. 1,01 x 2,135 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0003 (Seite 34) Tür gem. Konstruktionsbeschreibung und Vorbemerkungen liefern und einbauen Lage: • EG Raum A0.02 Hausmeister zu Raum A0.03 BMZ • Achse 9/J-K Anschlüsse: • Einbau in Trockenbauwand • Wandstärke ca. 150 mm Anforderung: • Brandschutz: T30 DIN 4102-5 • Rauchschutz: dicht- und selbstschließend • Schallschutz: keine • Mechanische Beanspruchung E (extrem), Gruppe 4 nach DIN EN 1192 und RAL GZ 426 • Hygrothermische Beanspruchung: Klimaklasse II nach RAL GZ 426 und EN 1121 (Prüfklima b gem. DIN EN 1121) Einteilung/Größe: • 1-flg. Tür als Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge • Wandöffnung Rohbau, Höhe ab FFB bis UK Sturz ca. 1,01 x 2,135 m (b x h) • DIN L • lichte Durchgangsbreite mind. 0,90 m			Übertrag:
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.02	Bereich	Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge mit Brandschutzanforderung + Mehrfachanforderung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Ausstattung: (Ausstattung gem. o.g. Anforderungen)			Übertrag:
	• 3D VX-Bänder und VX Bandaufnahmeelemente, Anzahl nach Erf. • FS-Drückergarnitur, Objektbeschläge mit Rundrosette, Edelstahl, Benutzerkategorie IV • Objekt-Schloss, Klasse 4, Schließblech und Schlossrosette für bauseitigen Blindzylinder • (Obentürschließer Montage an Bandseite in separater Position erfasst)			
		1 Stck	EP	GP
02.02.20	A0.09 (T30 RS) ca. 1,135 x 2,135 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0003 (Seite 34) Tür gem. Konstruktionsbeschreibung und Vorbemerkungen liefern und einbauen JEDOCH: Ausführung Stahlumfassungszarge als Dehnungsfugenzarge zur Bekleidung zweier parallel laufender Wände und Ausbildung einer Dehnfuge, geeignet für den nachträglichen Einbau. Lage: • EG Raum A0.09 Elektro/PV zu A0.01 Eingangshalle • Achse 12-12a/H-I Anschlüsse: • Einbau in Mauerwerk Bestand Doppelmauerwerk, Sturz StBeton beidseitig Putz • Wandstärke ca. 360 + 240 mm zuzügl. Spalt ca. 20 mm zwischen den Wänden und zuzügl. beidseitig Putz für Gesamtwandstärke ca. 650 mm Anforderung: • Brandschutz: T30 DIN 4102-5 • Rauchschutz: RS Rauchschutztür nach EIN 18095 • Schallschutz: keine • Mechanische Beanspruchung E (extrem), Gruppe 4 nach DIN EN 1192 und RAL GZ 426 • Hygrothermische Beanspruchung: Klimaklasse II nach RAL GZ 426 und EN 1121 (Prüfklima b gem. DIN EN 1121) Einteilung/Größe: • 1-flg. Tür als Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge als Dehnfugenzarge • Wandöffnung Rohbau, Höhe ab FFB bis UK Sturz ca. 1,135 x 2,135 m (b x h) • DIN R			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.02	Bereich	Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge mit Brandschutzanforderung + Mehrfachanforderung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Ausstattung: (Ausstattung gem. o.g. Anforderungen) • 3D VX-Bänder und VX Bandaufnahmeelemente, Anzahl nach Erf. • FS-Wechselgarnitur, raumseitig Drücker, flurseitig Knauf, Objektbeschläge mit Rundrosette, Edelstahl, Benutzerkategorie IV • Objekt-Schloss, Klasse 4, Schließblech und Schlossrosette für bauseitigen PZ (bauseitiger Einbau batteriebetriebenes Schloss) • (Obentürschließer mit Feststellfunktion, separate Rauchmelder, Montage an Bandgegenseite in separater Position erfasst) • mechanisch absenkbare Bodendichtung			
		1 Stck	EP	GP
02.02.30	A0.20a, (T30 RS, FR) ca. 1,01 x 2,135 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0003 (Seite 34) Tür gem. Konstruktionsbeschreibung und Vorbemerkungen liefern und einbauen. Lage: • EG Raum A0.20a PuMi zu A0.10 Flur 01 • Achse 5-6/H Anschlüsse: • Einbau in Mauerwerk Bestand, Sturz StBeton beidseitig Putz • Wandstärke ca. 240 mm zuzügl. beidseitig Putz für Gesamtwandstärke ca. 270 mm Anforderung: • Brandschutz: T30 DIN 4102-5 • Rauchschutz: RS Rauchschutztür nach EIN 18095 • Schallschutz: keine • Mechanische Beanspruchung E (extrem), Gruppe 4 nach DIN EN 1192 und RAL GZ 426 • Hygrothermische Beanspruchung: Klimaklasse II nach RAL GZ 426 und EN 1121 (Prüfklima b gem. DIN EN 1121) • Feuchtraumtür nach RAL RG 426-3 Einteilung/Größe: • 1-flg. Tür als Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge • Wandöffnung Rohbau, Höhe ab FFB bis UK Sturz ca. 1,01 x 2,135 m (b x h) • DIN L Ausstattung: (Ausstattung gem. o.g. Anforderungen) • 3D VX-Bänder und VX Bandaufnahmeelemente,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.02	Bereich	Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge mit Brandschutzanforderung + Mehrfachanforderung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Anzahl nach Erf. - FS-Wechselgarnitur, raumseitig Drücker, flurseitig Knauf, Objektbeschläge mit Rundrosette, Edelstahl, Benutzerkategorie IV - Objekt-Schloss, Klasse 4, Schließblech und Schlossrosette für bauseitigen PZ (bauseitiger Einbau batteriebetriebenes Schloss) (Obentürschließer mit Feststellfunktion, separate Rauchmelder, Montage an Bandgegenseite in separater Position erfasst) - mechanisch absenkbare Bodendichtung			Übertrag:
		1 Stck	EP	GP
02.02.40	A0.21 (T30 RS, 32 dB, NA) ca. 1,01 x 2,135 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0003 (Seite 34) Tür gem. Konstruktionsbeschreibung und Vorbemerkungen liefern und einbauen Lage: - EG Raum A0.20 TRH 01 zu A0.21 Technik Werkraum - Achse 4-5/F Anschlüsse: - Einbau in Mauerwerk neu, Sturz StBeton beidseitig Putz - Wandstärke ca. 240 mm zuzügl. beidseitig Putz für Gesamtwandstärke ca. 270 mm Anforderung: - Brandschutz: T30 DIN 4102-5 - Rauchschutz: RS Rauchschutztür nach EIN 18095 - Schallschutz: SK2 eingebaut: erf. R strich w mind. 32 dB, Typenprüfung erf. Rw,P mind. 37 dB nach DIN 4109-1 - Mechanische Beanspruchung E (extrem), Gruppe 4 nach DIN EN 1192 und RAL GZ 426 - Hygrothermische Beanspruchung: Klimaklasse II nach RAL GZ 426 und EN 1121 (Prüfklima b gem. DIN EN 1121) - Notausgang nach DIN EN 179 (Öffnungsrichtung entgegengesetzt Fluchtrichtung mit Brandschutz abgestimmt) Einteilung/Größe: 1-flg. Tür als Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge - Wandöffnung Rohbau, Höhe ab FFB bis UK Sturz ca. 1,015 x 2,135 m (b x h) - DIN R - lichte Durchgangsbreite mind. 0,90 m Ausstattung: (Ausstattung gem. o.g. Anforderungen)			Übertrag:
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.02	Bereich	Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge mit Brandschutzanforderung + Mehrfachanforderung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	• 3D VX-Bänder und VX Bandaufnahmeelemente, Anzahl nach Erf. • FS-Wechselgarnitur, raumseitig Drücker, flurseitig Knauf, Objektbeschläge mit Rundrosette, Edelstahl, Benutzerkategorie IV • Objekt-Schloss, Klasse 4, Schließblech und Schlossrosette für bauseitigen PZ (bauseitiger Einbau batteriebetriebenes Schloss) Ausführung als Panikschloss, Panikfunktion E (Tür kann raumseitig jederzeit geöffnet werden, außen nur mit Schlüssel zu öffnen) • (Obentürschließer Montage an Bandgegenseite in separater Position erfasst) • mechanisch absenkbare Bodendichtung			Übertrag:
		1 Stck	EP	GP
02.02.50	A0.22 (T30 RS, 32 dB) ca. 1,01 x 2,135 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0003 (Seite 34) Tür gem. Konstruktionsbeschreibung und Vorbemerkungen liefern und einbauen Lage: • EG Raum A0.22 Technik Maschinenraum zu A0.01 Eingangshalle • Achse 9-10/G-H Anschlüsse: • Einbau in Mauerwerk Bestand, Sturz StBeton beidseitig Putz • Wandstärke ca. 240 mm zuzügl. beidseitig Putz für Gesamtwandstärke ca. 270 mm Anforderung: • Brandschutz: T30 DIN 4102-5 • Rauchschutz: RS Rauchschutztür nach EIN 18095 • Schallschutz: SK2 eingebaut: erf. R strich w mind. 32 dB, Typenprüfung erf. Rw,P mind. 37 dB nach DIN 4109-1 • Mechanische Beanspruchung E (extrem), Gruppe 4 nach DIN EN 1192 und RAL GZ 426 • Hygrothermische Beanspruchung: Klimaklasse II nach RAL GZ 426 und EN 1121 (Prüfklima b gem. DIN EN 1121) Einteilung/Größe: • 1-flg. Tür als Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge • Wandöffnung Rohbau, Höhe ab FFB bis UK Sturz ca. 1,01 x 2,135 m (b x h) • DIN R • lichte Durchgangsbreite mind. 0,90 m Ausstattung:			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.02	Bereich	Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge mit Brandschutzanforderung + Mehrfachanforderung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	(Ausstattung gem. o.g. Anforderungen) • 3D VX-Bänder und VX Bandaufnahmeelemente, Anzahl nach Erf. • FS-Wechselgarnitur, raumseitig Drücker, flurseitig Knauf, Objektbeschläge mit Rundrosette, Edelstahl, Benutzerkategorie IV • Objekt-Schloss, Klasse 4, Schließblech und Schlossrosette für bauseitigen PZ (bauseitiger Einbau batteriebetriebenes Schloss) • (Obentürschließer Montage an Bandgegenseite in separater Position erfasst) • mechanisch absenkbare Bodendichtung			
		1 Stck	EP	GP
02.02.60	A0.23 (T30 RS) ca. 1,01 x 2,135 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0003 (Seite 34) Tür gem. Konstruktionsbeschreibung und Vorbemerkungen liefern und einbauen Lage: • EG Raum A0.30 TRH 02 zu A0.23 Hausmeister Werkstatt • Achse 10/C-D Anschlüsse: • Einbau in Mauerwerk Bestand, Sturz StBeton beidseitig Putz • Wandstärke ca. 240 mm zuzügl. beidseitig Putz für Gesamtwandstärke ca. 270 mm Anforderung: • Brandschutz: T30 DIN 4102-5 • Rauchschutz: RS Rauchschutztür nach EIN 18095 • Schallschutz: keine • Mechanische Beanspruchung E (extrem), Gruppe 4 nach DIN EN 1192 und RAL GZ 426 • Hygrothermische Beanspruchung: Klimaklasse II nach RAL GZ 426 und EN 1121 (Prüfklima b gem. DIN EN 1121) Einteilung/Größe: • 1-flg. Tür als Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge • Wandöffnung Rohbau, Höhe ab FFB bis UK Sturz ca. 1,01 x 2,135 m (b x h) • DIN R • lichte Durchgangsbreite mind. 0,90 m Ausstattung: (Ausstattung gem. o.g. Anforderungen) • 3D VX-Bänder und VX Bandaufnahmeelemente, Anzahl nach Erf. • FS-Wechselgarnitur, raumseitig Drücker, flurseitig Knauf,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.02	Bereich	Holztürblatt mit Stahlfassungs- und Brandschutzanforderung + Mehrfachanforderung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Objektbeschläge mit Rundrosette, Edelstahl, Benutzerkategorie IV			
	• Objekt-Schloss, Klasse 4, Schließblech und Schlossrosette für bauseitigen PZ (bauseitiger Einbau batteriebetriebenes Schloss)			
	• (Obentürschließer Montage an Bandseite in separater Position erfasst)			
	• mechanisch absenkbarer Bodendichtung			
		1 Stck	EP	GP
02.02.70	A0.42 (T30 DS) ca. 0,885 x 2,135 m			
	Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0003 (Seite 34)			
	Tür gem. Konstruktionsbeschreibung und Vorbemerkungen liefern und einbauen			
	JEDOCH: Ausführung mit Stahlfassungs- anstelle der beschriebenen Stahlfassungs- und Brandschutzanforderung			
	Lage:			
	• EG Raum A0.40 Flur 03 zu Raum A0.42 Elektro/EDV			
	• Achse 16-17/D			
	Anschlüsse:			
	• Einbau in StBeton/Mauerwerk Bestand/neu, Sturz StBeton beidseitig Putz			
	• Wandstärke ca. 240 mm zuzügl. beidseitig Putz für Gesamtwandstärke ca. 270 mm			
	Anforderung:			
	• Brandschutz: T30 DIN 4102-5			
	• Rauchschutz: dicht- und selbstschließend			
	• Schallschutz: keine			
	• Mechanische Beanspruchung E (extrem), Gruppe 4 nach DIN EN 1192 und RAL GZ 426			
	• Hygrothermische Beanspruchung: Klimaklasse II nach RAL GZ 426 und EN 1121 (Prüfklima b gem. DIN EN 1121)			
	Einteilung/Größe:			
	• 1-flg. Tür als Holztürblatt mit Stahlfassungs- und Brandschutzanforderung			
	• Wandöffnung Rohbau, Höhe ab FFB bis UK Sturz ca. 0,885 x 2,135 m (b x h)			
	• DIN L			
	Ausstattung:			
	(Ausstattung gem. o.g. Anforderungen)			
	• 3D VX-Bänder und VX Bandaufnahmeelemente, Anzahl nach Erf.			
	• FS-Wechselgarnitur, innen Drücker, außen Knauf, Objektbeschläge mit Rundrosette, Edelstahl,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.02	Bereich	Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge mit Brandschutzanforderung + Mehrfachanforderung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Benutzerkategorie IV - Objekt-Schloss, Klasse 4, Schließblech und Schlossrosette für bauseitigen PZ (bauseitiger Einbau batteriebetriebenes Schloss) (Obentürschließer Montage an Bandseite in separater Position erfasst)			Übertrag:
		1 Stck	EP	GP
02.02.80	A0.46 (T30 DS) ca. 0,885 x 2,135 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0003 (Seite 34) Tür gem. Konstruktionsbeschreibung und Vorbemerkungen liefern und einbauen Lage: - EG Raum A0.46 SiBe zu Raum A0.40 Flur 3 - Achse 12-13/F Anschlüsse: - Einbau in Mauerwerk Bestand, Sturz StBeton beidseitig Putz - Wandstärke ca. 240 mm zuzügl. beidseitig Putz für Gesamtwandstärke ca. 270 mm Anforderung: - Brandschutz: T30 DIN 4102-5 - Rauchschutz: dicht- und selbstschließend - Schallschutz: keine - Mechanische Beanspruchung E (extrem), Gruppe 4 nach DIN EN 1192 und RAL GZ 426 - Hygrothermische Beanspruchung: Klimaklasse II nach RAL GZ 426 und EN 1121 (Prüfklima b gem. DIN EN 1121) Einteilung/Größe: 1-flg. Tür als Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge - Wandöffnung Rohbau, Höhe ab FFB bis UK Sturz ca. 0,885 x 2,135 m (b x h) - DIN L Ausstattung: (Ausstattung gem. o.g. Anforderungen) 3D VX-Bänder und VX Bandaufnahmeelemente, Anzahl nach Erf. - FS-Wechselgarnitur, innen Drücker, außen Knauf, Objektbeschläge mit Rundrosette, Edelstahl, Benutzerkategorie IV - Objekt-Schloss, Klasse 4, Schließblech und Schlossrosette			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.02	Bereich	Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge mit Brandschutzanforderung + Mehrfachanforderung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	für bauseitigen PZ (bauseitiger Einbau batteriebetriebenes Schloss) • (Obentürschließer mit Feststellfunktion, separate Rauchmelder, Montage an Bandgegenseite in separater Position erfasst)			
		1 Stck	EP	GP
02.02.90	A0.51 (T30 RS) ca. 1,01 x 2,135 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0003 (Seite 34) Tür gem. Konstruktionsbeschreibung und Vorbemerkungen liefern und einbauen Lage: • EG Raum A0.50 TRH 03 zu Raum A0.51 Lager/Wasseranschluss • Achse 22/C-D Anschlüsse: • Einbau in StBeton neu, Sturz StBeton Sichtbetonoberfläche SB3 • Wandstärke ca. 240 mm Anforderung: • Brandschutz: T30 DIN 4102-5 • Rauchschutz: RS Rauchschutztür nach EIN 18095 • Schallschutz: keine • Mechanische Beanspruchung E (extrem), Gruppe 4 nach DIN EN 1192 und RAL GZ 426 • Hygrothermische Beanspruchung: Klimaklasse II nach RAL GZ 426 und EN 1121 (Prüfklima b gem. DIN EN 1121) Einteilung/Größe: • 1-flg. Tür als Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge mit Zargenspiegelverbreiterung 45/60 mm • Wandöffnung Rohbau, Höhe ab FFB bis UK Sturz ca. 1,01 x 2,135 m (b x h) • DIN L Ausstattung: (Ausstattung gem. o.g. Anforderungen) • 3D VX-Bänder und VX Bandaufnahmeelemente, Anzahl nach Erf. • FS-Wechselgarnitur, innen Drücker, außen Knauf, Objektbeschläge mit Rundrosette, Edelstahl, Benutzerkategorie IV			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.02	Bereich	Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge mit Brandschutzanforderung + Mehrfachanforderung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	- Objekt-Schloss, Klasse 4, Schließblech und Schlossrosette für bauseitigen PZ (bauseitiger Einbau batteriebetriebenes Schloss) (Obentürschließer mit Feststellfunktion, Montage an Bandseite in separater Position erfasst) - mechanisch absenkbare Bodendichtung			Übertrag:
		1 Stck	EP	GP
02.02.100	Zulage Zargenspiegelverbreiterung			
	Zulage zu vorbeschriebene Tür zu Raum A0.51 für Ausführung Zargenspiegelverbreiterung 45/60 mm.			
		1 Stck	EP	GP
02.02.110	A1.12, A1.13 (T30 DS, 37 dB) ca. 0,885 x 2,10 m			
	Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0003 (Seite 34) Tür gem. Konstruktionsbeschreibung und Vorbemerkungen liefern und einbauen			
	Lage: - OG1 Raum A1.11 Kunstraum zu A1.12 Kunst Tonbrennofen - OG1 Raum A1.11 Kunstraum zu A1.13 Kunst Lager - Achse 1-2/H-J			
	Anschlüsse: - Einbau in Gipskartonständerwand - Wandstärke ca. 150 mm			
	Anforderung: - Brandschutz: T30 DIN 4102-5 - Rauchschutz: dicht- und selbstschließend - Schallschutz: SK3 eingebaut: erf. R strich w mind. 37 dB, Typenprüfung erf. Rw,P mind. 42 dB nach DIN 4109-1 - Mechanische Beanspruchung E (extrem), Gruppe 4 nach DIN EN 1192 und RAL GZ 426 - Hygrothermische Beanspruchung: Klimaklasse II nach RAL GZ 426 und EN 1121 (Prüfklima b gem. DIN EN 1121)			
	Einteilung/Größe: 1-flg. Tür als Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge - Wandöffnung Rohbau, Höhe ab FFB bis UK Sturz ca. 0,885 x 2,10 m (b x h) - DIN L - lichte Durchgangsbreite mind. 0,90 m			
	Ausstattung: (Ausstattung gem. o.g. Anforderungen) 3D VX-Bänder und VX Bandaufnahmeelemente, Anzahl nach Erf.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.02	Bereich	Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge mit Brandschutzanforderung + Mehrfachanforderung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	- FS-Drückergarnitur, Objektbeschläge mit Rundrosette, Edelstahl, Benutzerkategorie IV - Objekt-Schloss, Klasse 4, Schließblech und Schlossrosette für bauseitigen PZ (Obentürschließer mit Feststellfunktion und integrierter Rauchschaltzentrale, Montage an Bandseite in separater Position erfasst)			Übertrag:
		2 Stck	EP	GP
02.02.120	A1.21 (T30 RS, 32 dB, NA) ca. 1,01 x 2,10 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0003 (Seite 34) Tür gem. Konstruktionsbeschreibung und Vorbemerkungen liefern und einbauen Lage: - OG1 Raum A1.01 Flur 02 zu A1.21 Integration/Mehrzweck - Achse 7/E Anschlüsse: - Einbau in Mauerwerk Bestand, Sturz StBeton beidseitig Putz - Wandstärke ca. 240 mm zuzügl. beidseitig Putz für Gesamtwandstärke ca. 270 mm Anforderung: - Brandschutz: T30 DIN 4102-5 - Rauchschutz: RS Rauchschutztür nach EIN 18095 - Schallschutz: SK2 eingebaut: erf. R strich w mind. 32 dB, Typenprüfung erf. Rw,P mind. 37 dB nach DIN 4109-1 - Mechanische Beanspruchung E (extrem), Gruppe 4 nach DIN EN 1192 und RAL GZ 426 - Hygrothermische Beanspruchung: Klimaklasse II nach RAL GZ 426 und EN 1121 (Prüfklima b gem. DIN EN 1121) - Notausgang DIN EN 179 Einteilung/Größe: 1-flg. Tür als Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge - Wandöffnung Rohbau, Höhe ab FFB bis UK Sturz ca. 1,01 x 2,10 m (b x h) - DIN R - lichte Durchgangsbreite mind. 0,90 m Ausstattung: (Ausstattung gem. o.g. Anforderungen) 3D VX-Bänder und VX Bandaufnahmeelemente, Anzahl nach Erf. - FS-Wechselgarnitur, raumseitig Drücker, flurseitig Knauf, Objektbeschläge mit Rundrosette, Edelstahl, Benutzerkategorie IV - Objekt-Schloss, Klasse 4, Schließblech und Schlossrosette für bauseitigen PZ			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.02	Bereich	Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge mit Brandschutzanforderung + Mehrfachanforderung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Ausführung als Panikschloss, Panikfunktion E (Tür kann raumseitig jederzeit geöffnet werden, außen nur - mit Schlüssel zu öffnen) (Obentürschließer Montage an Bandseite in separater Position erfasst) - mechanisch absenkbare Bodendichtung			Übertrag:
		1 Stck	EP	GP
02.02.130	Zulage Glasausschnitt Zulage zu vorbeschriebener Tür zu Raum A1.21 für die Ausführung mit einem Glasausschnitt mit Brandschutzverglasung und Glasaufbau/stärke ausgelegt auf Schallschutzanforderungen. Größe ca. 290 x 1.382 mm Einteilung entspr. Detail			
		1 Stck	EP	GP
02.02.140	A1.21 (T30 RS, 32 dB, NA) ca. 1,01 x 2,10 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0003 (Seite 34) Tür gem. Konstruktionsbeschreibung und Vorbemerkungen liefern und einbauen Lage: - OG1 Raum A1.20 TRH 01 zu A1.21 Integration/Mehrzweck - Achse 7/E Anschlüsse: - Einbau in Mauerwerk neu, Sturz StBeton beidseitig Putz - Wandstärke ca. 240 mm zuzügl. beidseitig Putz für Gesamtwandstärke ca. 270 mm Anforderung: - Brandschutz: T30 DIN 4102-5 - Rauchschutz: RS Rauchschutztür nach EIN 18095 - Schallschutz: SK2 eingebaut: erf. R strich w mind. 32 dB, Typenprüfung erf. Rw,P mind. 37 dB nach DIN 4109-1 - Mechanische Beanspruchung E (extrem), Gruppe 4 nach DIN EN 1192 und RAL GZ 426 - Hygrothermische Beanspruchung: Klimaklasse II nach RAL GZ 426 und EN 1121 (Prüfklima b gem. DIN EN 1121) - Notausgang nach DIN EN 179 (Öffnungsrichtung entgegengesetzt Fluchtrichtung) Einteilung/Größe: 1-flg. Tür als Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge - Wandöffnung Rohbau, Höhe ab FFB bis UK Sturz ca. 1,01 x 2,10 m (b x h) - Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.02	Bereich	Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge mit Brandschutzanforderung + Mehrfachanforderung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	- DIN R - lichte Durchgangsbreite mind. 0,90 i.L. Ausstattung: (Ausstattung gem. o.g. Anforderungen) 3D VX-Bänder und VX Bandaufnahmeelemente, Anzahl nach Erf. - FS-Wechselgarnitur, raumseitig Drücker, flurseitig Knauf, Objektbeschläge mit Rundrosette, Edelstahl, Benutzerkategorie IV - Objekt-Schloss, Klasse 4, Schließblech und Schlossrosette für bauseitigen PZ Ausführung als Panikschloss, Panikfunktion E (Tür kann raumseitig jederzeit geöffnet werden, außen nur mit Schlüssel zu öffnen) (Obentürschließer Montage an Bandgegenseite in separater Position erfasst) - mechanisch absenkable Bodendichtung			Übertrag:
		1 Stck	EP	GP
02.02.150	A1.42, A2.42 (T30 RS) ca. 0,885 x 2,10 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0003 (Seite 34) Tür gem. Konstruktionsbeschreibung und Vorbemerkungen liefern und einbauen Lage: - OG1 Raum A1.40 Flur 03 zu A1.42 Elektro/EDV/MSR - OG2 Raum A2.40 Flur 03 zu A2.42 Elektro/EDV/MSR - Achse 16-17/D Anschlüsse: - Einbau in Mauerwerk neu, Sturz StBeton beidseitig Putz - Wandstärke ca. 240 mm zuzügl. beidseitig Putz für Gesamtwandstärke ca. 270 mm Anforderung: - Brandschutz: T30 DIN 4102-5 - Rauchschutz: RS Rauchschutztür nach EIN 18095 - Schallschutz: keine - Mechanische Beanspruchung E (extrem), Gruppe 4 nach DIN EN 1192 und RAL GZ 426 - Hygrothermische Beanspruchung: Klimaklasse II nach RAL GZ 426 und EN 1121 (Prüfklima b gem. DIN EN 1121) Einteilung/Größe: 1-flg. Tür als Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge - Wandöffnung Rohbau, Höhe ab FFB bis UK Sturz ca. 0,885 x 2,10 m (b x h) - DIN L			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.02	Bereich	Holztürblatt mit Stahlfassungszarge mit Brandschutzanforderung + Mehrfachanforderung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Ausstattung: (Ausstattung gem. o.g. Anforderungen) • 3D VX-Bänder und VX Bandaufnahmeelemente, Anzahl nach Erf. • FS-Wechselgarnitur, raumseitig Drücker, flurseitig Knauf, Objektbeschläge mit Rundrosette, Edelstahl, Benutzerkategorie IV • Objekt-Schloss, Klasse 4, Schließblech und Schlossrosette für bauseitigen PZ (bauseitiger Einbau batteriebetriebenes Schloss) • (Obentürschließer Montage an Bandseite in separater Position erfasst) • mechanisch absenkbarer Bodendichtung			Übertrag:
		2 Stck	EP	GP
02.02.160	A2.02 (T30 RS 37 dB) ca. 1,01 x 2,10 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0003 (Seite 34) Tür gem. Konstruktionsbeschreibung und Vorbemerkungen liefern und einbauen Lage: • OG2 Raum A2.01 Galerie zu A2.02 Teamzimmer • Achse 10-11/F Anschlüsse: • Einbau in Mauerwerk Bestand, Sturz StBeton beidseitig Putz • Wandstärke ca. 240 mm zuzügl. beidseitig Putz für Gesamtwandstärke ca. 270 mm Anforderung: • Brandschutz: T30 DIN 4102-5 • Rauchschutz: RS Rauchschutztür nach EIN 18095 • Schallschutz: SK3 eingebaut: erf. R strich w mind. 37 dB, Typenprüfung erf. Rw,P mind. 42 dB nach DIN 4109-1 • Mechanische Beanspruchung E (extrem), Gruppe 4 nach DIN EN 1192 und RAL GZ 426 • Hygrothermische Beanspruchung: Klimaklasse II nach RAL GZ 426 und EN 1121 (Prüfklima b gem. DIN EN 1121) Einteilung/Größe: • 1-flg. Tür als Holztürblatt mit Stahlfassungszarge • Wandöffnung Rohbau, Höhe ab FFB bis UK Sturz ca. 1,01 x 2,10 m (b x h) • DIN R • lichte Durchgangsbreite mind 0,90 m Ausstattung: (Ausstattung gem. o.g. Anforderungen) • 3D VX-Bänder und VX Bandaufnahmeelemente,			Übertrag:
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.02	Bereich	Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge mit Brandschutzanforderung + Mehrfachanforderung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Anzahl nach Erf. • FS-Wechselgarnitur, raumseitig Drücker, flurseitig Knauf, Objektbeschläge mit Rundrosette, Edelstahl, Benutzerkategorie IV • Objekt-Schloss, Klasse 4, Schließblech und Schlossrosette für bauseitigen PZ (Obentürschließer Montage an Bandseite in separater Position erfasst) • mechanisch absenkbare Bodendichtung			
		1 Stck	EP	GP
02.02.170	A2.04, (T30 RS, FR) ca. 1,01 x 2,10 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0003 (Seite 34) Tür gem. Konstruktionsbeschreibung und Vorbemerkungen liefern und einbauen. Lage: • OG2 Raum A2.01 Galerie zu A2.04 WC M • Achse 7-8/F Anschlüsse: • Einbau in Mauerwerk Bestand, Sturz StBeton beidseitig Putz • Wandstärke ca. 240 mm zuzügl. beidseitig Putz für Gesamtwandstärke ca. 270 mm Anforderung: • Brandschutz: T30 DIN 4102-5 • Rauchschutz: RS Rauchschutztür nach EIN 18095 • Schallschutz: keine • Mechanische Beanspruchung E (extrem), Gruppe 4 nach DIN EN 1192 und RAL GZ 426 • Hygrothermische Beanspruchung: Klimaklasse II nach RAL GZ 426 und EN 1121 (Prüfklima b gem. DIN EN 1121) • Feuchtraumtür nach RAL RG 426-3 Einteilung/Größe: • 1-flg. Tür als Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge • Wandöffnung Rohbau, Höhe ab FFB bis UK Sturz ca. 1,01 x 2,10 m (b x h) • DIN R Ausstattung: (Ausstattung gem. o.g. Anforderungen) • 3D VX-Bänder und VX Bandaufnahmeelemente, Anzahl nach Erf. • FS-Drückergarnitur, Objektbeschläge mit Rundrosette, Edelstahl, Benutzerkategorie IV • Objekt-Schloss, Klasse 4, Schließblech und Schlossrosette für bauseitigen PZ			
	Übertrag:			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.02	Bereich	Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge mit Brandschutzanforderung + Mehrfachanforderung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	(Obentürschließer mit Feststellfunktion, Freilauffunktion und integrierter Rauchschaltzentrale Montage an Bandseite in separater Position erfasst) - mechanisch absenkbare Bodendichtung			Übertrag:
		1 Stck	EP	GP
02.02.180	A2.22a, (T30 RS, FR) ca. 1,01 x 2,10 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0003 (Seite 34) Tür gem. Konstruktionsbeschreibung und Vorbemerkungen liefern und einbauen. Lage: - OG2 Raum A2.20 TRH 01 zu A2.22a WC J Vorraum - Achse 4-5/H Anschlüsse: - Einbau in Mauerwerk neu, Sturz StBeton beidseitig Putz - Wandstärke ca. 240 mm zuzügl. beidseitig Putz für Gesamtwandstärke ca. 270 mm Anforderung: - Brandschutz: T30 DIN 4102-5 - Rauchschutz: RS Rauchschutztür nach EIN 18095 - Schallschutz: keine - Mechanische Beanspruchung E (extrem), Gruppe 4 nach DIN EN 1192 und RAL GZ 426 - Hygrothermische Beanspruchung: Klimaklasse II nach RAL GZ 426 und EN 1121 (Prüfklima b gem. DIN EN 1121) - Feuchtraumtür nach RAL RG 426-3 Einteilung/Größe: 1-flg. Tür als Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge - Wandöffnung Rohbau, Höhe ab FFB bis UK Sturz ca. 1,01 x 2,10 m (b x h) - DIN L - lichte Durchgangsbreite mind. 0,90 m Ausstattung: (Ausstattung gem. o.g. Anforderungen) 3D VX-Bänder und VX Bandaufnahmeelemente, Anzahl nach Erf. - FS-Drückergarnitur, Objektbeschläge mit Rundrosette, Edelstahl, Benutzerkategorie IV - Objekt-Schloss, Klasse 4, Schließblech und Schlossrosette			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.02	Bereich	Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge mit Brandschutzanforderung + Mehrfachanforderung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: für bauseitigen PZ • (Obentürschließer mit Feststellfunktion, Freilauffunktion und integrierter Rauchschaltzentrale Montage an Bandseite in separater Position erfasst) • mechanisch absenkable Bodendichtung 1 Stck EP GP			
02.02.190	A2.46 (T30 RS, 37 dB, NA) ca. 1,01 x 2,10 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0003 (Seite 34) Tür gem. Konstruktionsbeschreibung und Vorbemerkungen liefern und einbauen JEDOCH: Ausführung Stahlumfassungszarge als Dehnungsfugenzarge zur Bekleidung zweier parallel laufender Wände und Ausbildung einer Dehnfuge, geeignet für den nachträglichen Einbau. Lage: • OG2 Raum A2.02 Teamzimmer zu A2.46 Lernraum • Achse 12-12a/H-I Anschlüsse: • Einbau in Mauerwerk Bestand Doppelmauerwerk, Sturz StBeton beidseitig Putz • Wandstärke ca. 360 + 240 mm zuzügl. Spalt ca. 20 mm zwischen den Wänden und zuzügl. beidseitig Putz für Gesamtwandstärke ca. 650 mm Anforderung: • Brandschutz: T30 DIN 4102-5 • Rauchschutz: RS Rauchschutztür nach EIN 18095 • Schallschutz: SK3 eingebaut: erf. R strich w mind. 37 dB, Typenprüfung erf. Rw,P mind. 42 dB nach DIN 4109-1 • Mechanische Beanspruchung E (extrem), Gruppe 4 nach DIN EN 1192 und RAL GZ 426 • Hygrothermische Beanspruchung: Klimaklasse II nach RAL GZ 426 und EN 1121 (Prüfklima b gem. DIN EN 1121) • Notausgang DIN EN 179 Einteilung/Größe: • 1-flg. Tür als Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge als Dehnfugenzarge • Wandöffnung Rohbau, Höhe ab FFB bis UK Sturz ca. 1,01 x 2,10 m (b x h) • DIN R • lichte Durchgangsbreite mind. 0,90 m Ausstattung: (Ausstattung gem. o.g. Anforderungen) - Fortsetzung auf nächster Seite - Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.02	Bereich	Holztürblatt mit Stahlfassungszarge mit Brandschutzanforderung + Mehrfachanforderung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	• 3D VX-Bänder und VX Bandaufnahmeelemente, Anzahl nach Erf. • FS-Wechselgarnitur, raumseitig Drücker, flurseitig Knauf, Objektbeschläge mit Rundrosette, Edelstahl, Benutzerkategorie IV • Objekt-Schloss, Klasse 4, Schließblech und Schlossrosette für bauseitigen PZ Ausführung als Panikschloss, Panikfunktion E (Tür kann raumseitig jederzeit geöffnet werden, außen nur mit Schlüssel zu öffnen) • (Obentürschließer Montage an Bandseite in separater Position erfasst) • mechanisch absenkbarer Bodendichtung			Übertrag:
		1 Stck	EP	GP
02.02.200	Zulage Gleitschienen Obentürschließer (OTS) Zulage zu vorbeschriebenen Türen für die Ausführung mit einem Gleitschienen Obentürschließer, liefern und montieren inkl. notwendigen Zubehör- und Befestigungsteilen. Merkmale: • hoher Wirkungsgrad, EN 2-6/3-5 entspr. Türgewicht und -breite • Farbe in Herstellerfarbton nach Angabe des Architekten z.B. silber • einstellbare Schließkraft und Schließgeschwindigkeit, • Öffnungsdämpfung integriert und einstellbar • Ends Schlag und Endschießgeschwindigkeit einstellbar, Einstellung zum Abbremsen oder Beschleunigen der Tür zwischen 0-15° mit optischer Größenanzeige. • barrierefrei nach DIN 18040 bis Türbreite 1.100 mm • alle Funktionen von vorn einstellbar Montage auf Bandseite oder Bandgegenseite Ausführung an Türen Raum A0.03, A0.21, A0.22, A0.23, A0.42, A1.21, A1.21.A1.42, A2.02, A2.42, A2.46			
		11 Stck	EP	GP
02.02.210	Zulage Gleitschienenobentürschließer (OTS FS-R) Zulage zu vorbeschriebenen Türen für die Ausführung mit einem Gleitschienen Obentürschließer mit elektromechanischer Feststellfunktion und integrierter Rauchschalterzentrale, liefern und montieren inkl. notwendigen Zubehör- und Befestigungsteilen. Merkmale: • hoher Wirkungsgrad, EN 2-6/3-5 entspr. Türgewicht und			Übertrag:
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.02	Bereich	Holztürblatt mit Stahlfassungszarge mit Brandschutzanforderung + Mehrfachanforderung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: -breite • Farbe in Herstellerfarbton nach Angabe des Architekten z.B. silber • einstellbare Schließkraft und Schließgeschwindigkeit, • Öffnungsdämpfung integriert und einstellbar • Ends Schlag und Endschießgeschwindigkeit einstellbar, Einstellung zum Abbremsen oder Beschleunigen der Tür zwischen 0-15° mit optischer Größenanzeige. • barrierefrei nach DIN 18040 bis Türbreite 1.100 mm • alle Funktionen von vorn einstellbar Ausführung mit elektromechanischer Feststellung stufenlos von ca. 80° bis ca. 130° auf exakten Punkt einstellbar, Feststellposition überfahrbar, Ausführung mit integrierter Rauchschalterzentrale mit Alarmschwellennachführung, Verschmutzungsanzeige und Prüftaste. Betriebsspannung 230 V AC Mit Zulassung als Feststellanlage an Brandschutztüren Montage auf Bandgegenseite oder Bandseite Zusätzliche Rauchmelder bei Sturzhöhe > 1 m separat erfasst. Ausführung ohne Haftmagnete und ohne Schalter für die Freigabe der Feststellung. Ausführung an Türen Raum A0.09, A0.46, A1.12, A1.13, A0.51 5 Stck EP GP			
02.02.220	Zulage Gleitschienenobentürschließer (OTS FL-R) Zulage zu vorbeschriebenen Türen für die Ausführung mit einem Gleitschienen Obentürschließer mit elektrischer Feststell- und Freilauffunktion sowie integrierter Rauchschalterzentrale, liefern und montieren inkl. notwendigen Zubehör- und Befestigungsteilen. Merkmale • hoher Wirkungsgrad, EN 3-6 entspr. Türgewicht und -breite • Farbe in Herstellerfarbton nach Angabe des Architekten z.B. silber • einstellbare Schließkraft und Schließgeschwindigkeit, • Öffnungsdämpfung integriert und einstellbar • Ends Schlag einstellbar • barrierefrei nach DIN 18040 • alle Funktionen von vorn einstellbar Ausführung mit Freilauffunktion ab einem Türöffnungswinkel von 0°, Ausführung mit integrierter Rauchschalterzentrale mit Alarmschwellennachführung, Verschmutzungsanzeige und Übertrag:			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.02	Bereich	Holztürblatt mit Stahlaufhängszarge mit Brandschutzanforderung + Mehrfachanforderung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: Prüftaste. Netzteil für 230 V AC Versorgungsspannung Mit Zulassung als Freilauftürschließer an Brandschutztüren Montage auf Bandseite Zusätzliche Rauchmelder bei Sturzhöhe > 1 m separat erfasst. Ausführung an Türen Raum A2.04a, A20a und A2.22a 3 Stck EP GP			
02.02.230	Inbetriebnahme Feststellanlagen/Freilauftürschließer Nach dem betriebsfertigen Einbau der Feststellanlagen/Freilauftürschließer am Anwendungsort sind deren einwandfreie Funktion und vorschriftsmäßige Installation durch eine Abnahmeprüfung gemeinsam mit dem Gewerk elektro festzustellen. Die Abnahmeprüfung darf nur von autorisierten Fachkräften oder von Fachkräften einer dafür benannten Prüfstelle durchgeführt werden. Nach erfolgreicher Abnahmeprüfung ist in unmittelbarer Nähe des Abschlusses ein Schild in der Größe 105 x 52 mm mit der Aufschrift -Feststellanlage Abnahme durch . . . - dauerhaft anzubringen. Dem Betreiber ist über die erfolgreiche Abnahmeprüfung eine Bescheinigung auszustellen. Abrechnung pauschal je Stück Tür mit Feststellanlage/Freilauftürschließer. 8 Stck EP GP			
02.02.240	Rauchmelder Liefern und einbauen von zusätzlichen Rauchmeldern geprüft nach EN54-7, inkl. interne Verkabelung und Anschluss an vorbeschriebene Gleitschienenobentürschließer mit Feststellung und Rauchschalterzentrale. Abrechnung nach Stück Rauchmelder (benötigt werden 2 Stück je Tür) Ausführung an Türen Raum A0.09, A0.20a, A0.46, A2.04a, A2.22a, A0.51, 12 Stck EP GP Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.02	Bereich	Holztürblatt mit Stahlfassungszarge mit Brandschutzanforderung + Mehrfachanforderung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Bereich 02.02				
Holztürblatt mit Stahlfassungszarge mit Brandschutzanforderung +... ..				

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.03	Bereich	Holztürblatt mit Stahlfassungszarge mit Anforderung Schallschutz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02.03 Bereich Holztürblatt mit Stahlfassungszarge mit Anforderung Schallschutz				
A0004	Konstruktionsbeschreibung Holztürblatt mit Stahlfassungszarge mit Schallschutzanforderung			
Ausführungsbeschr.	Konstruktionsbeschreibung für Innentüren Holztürblatt mit Stahlfassungszarge mit Schallschutzanforderungen. Türen als Gesamtbauteil ausgeführt, geprüft und zugelassen für die genannten Anforderungen liefern und gem. ZTV und nachfolgendem Konstruktionsbeschreibung einbauen. Anforderungen Gem. Angabe in den Einzelpositionen Türblatt: • Rahmen: Hartholz/Holzwerkstoff Rahmenverstärkung entspr. den Anforderungen • Einlage: Spezialeinlage für Schallschutztüren entspr. den Anforderungen • Deckplatte: HDF/Hartfaserplatte mind. ca. 4,5 mm entspr. den Anforderungen • Kanten: dreiseitige Falzkantenbeschichtung (PU Kante) Farbton nach Wahl AG anhand Standardfarbkarte des Herstellers Kanten abgerundet (Kite Kante) • Konstruktion DIN 68706-1, Aufbau fünffach, Verleimung nach DIN EN 204, Kat.D2 • Oberfläche Türblatt: HPL 0,8 -1,2 mm entspr. Anforderung für mechan. Beanspruchungsgruppe, Farbton nach Wahl AG anhand Standardfarbkarte des Herstellers Hinweis: im Haus werden 2 unterschiedliche HPL-Farbtöne ausgeführt! • Türblattstärke ca. 40-50 mm entspr. den Anforderungen Schallschutz • Öffnungswinkel ca. 180° (sofern nicht durch bauliche Gegebenheiten begrenzt) • Kantenausführung für gefälzten Einschlag • Stanzung/Ausfräsung für Schloss, Band und ggf. weitere Ausstattungselemente gem. Beschreibung in den Einzelpositionen Zarge: • 2-teilige Stahlzarge Feinblech d = ca. 2 mm als Umfassungszarge für den nachträglichen Einbau in StBeton, Mauerwerk- oder Gipskartonwände • Falzmaß für o.g. gefälzt einschlagende Türblätter Spiegelbreite ca. 30/45 mm Maulweitenkante/Putzwinkel ca. 15 mm Maulweite entspr. Wandstärke, gem. Angabe in den Einzelpositionen • Oberfläche mit Grundierung als wasserverdünnbare Hydro-Tauchgrundierung für bauseitige			
- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.03	Bereich	Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge mit Anforderung Schallschutz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	1K-Beschichtungssysteme bzw. separat erfasste Endbeschichtung - In die Zarge (Nut) ist ein 3-seitig umlaufendes Dichtungsprofil mit hohem Rückstellvermögen einzusetzen, Farbe nach Angabe Architekt, Stahlzargen-(SZ-)Dichtung - Stanzung/Ausfräsung für Schloss, Bandaufnahmeelement und ggf. weitere Ausstattungselemente gem. Beschrieb in den Einzelpositionen Montage: Montage inkl. Befestigungsteile entspr. Herstellervorschrift und Zulassung, Zargen sind mit eingeschweißten Befestigungsankern, mind. 3 Stk je Seite nach Erfordernis zu befestigen. Zargen im Falz nicht sichtbar verschraubt. Hinterfüllung mit Mörtel/Dämmmaterial entsprechend den Anforderungen an Schallschutz.			Übertrag:
02.03.10	A0.22 (37 dB) ca. 2,34 x 2,135 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0004 (Seite 56) Tür gem. Konstruktionsbeschreibung und Vorbemerkungen liefern und einbauen JEDOCH: Ausführung 2-flg. Tür mit Stahleckzarge Lage: - EG Raum A0.21 Technik-Werkraum zu A0.22 Technik Maschinenraum - Achse 7/E Anschlüsse: - Einbau in Mauerwerk Bestand, Sturz StBeton beidseitig Putz - Wandstärke ca. 115-240 mm zuzügl. beidseitig Putz für Gesamtwandstärke ca. 145 - 270 mm Anforderung: - Brandschutz: keine - Rauchschutz: keine - Schallschutz: SK3 eingebaut: erf. R strich w mind. 37 dB, Typenprüfung erf. Rw,P mind. 42 dB nach DIN 4109-1 - Mechanische Beanspruchung E (extrem), Gruppe 4 nach DIN EN 1192 und RAL GZ 426 - Hygrothermische Beanspruchung: Klimaklasse II nach RAL GZ 426 und EN 1121 (Prüfklima b gem. DIN EN 1121) Einteilung/Größe: 2-flg. Tür als Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge - Wandöffnung Rohbau, Höhe ab FFB bis UK Sturz ca. 2,34 x 2,135 m (b x h) - DIN R+L			Übertrag:
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.03	Bereich	Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge mit Anforderung Schallschutz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Ausstattung: (Ausstattung gem. o.g. Anforderungen) • 3D VX-Bänder und VX Bandaufnahmeelemente, Anzahl nach Erf. • Gehflügel: Drückergarnitur, Objektbeschläge mit Rundrosette, Edelstahl, Benutzerkategorie IV • Objekt-Schloss, Klasse 4, Schließblech und Schlossrosette für bauseitigen PZ • Standflügel: Falztreibriegel und Schließblech, Bodendichtung mit 4-Kantöffnung für Treibriegelstange • mechanisch absenkbare Bodendichtung an beiden Flügeln			
		1 Stck	EP	GP
02.03.20	A0.41, A0.43, A0.44, A0.45 (32 dB) ca. 1,01 x 2,135 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0004 (Seite 56) Tür gem. Konstruktionsbeschreibung und Vorbemerkungen liefern und einbauen Lage: • EG Raum A0.40 Flur 03 zu A0.41, A0.43, A0.44, A0.45 Lernraum • Achse 13-21/D und F Anschlüsse: • Einbau in Mauerwerk Bestand/neu, Sturz StBeton beidseitig Putz • Wandstärke ca. 240 mm zuzügl. beidseitig Putz für Gesamtwandstärke ca. 270 mm Anforderung: • Brandschutz: keine • Rauchschutz: keine • Schallschutz: SK2 eingebaut: erf. R strich w mind. 32 dB, Typenprüfung erf. Rw,P mind. 37 dB nach DIN 4109-1 • Mechanische Beanspruchung E (extrem), Gruppe 4 nach DIN EN 1192 und RAL GZ 426 • Hygrothermische Beanspruchung: Klimaklasse II nach RAL GZ 426 und EN 1121 (Prüfklima b gem. DIN EN 1121) Einteilung/Größe: • 1-flg. Tür als Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge • Wandöffnung Rohbau, Höhe ab FFB bis UK Sturz ca. 1,01 x 2,135 m (b x h) • DIN R/L • lichte Durchgangsbreite mind. 0,90 m Ausstattung: (Ausstattung gem. o.g. Anforderungen)			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.03	Bereich	Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge mit Anforderung Schallschutz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	• 3D VX-Bänder und VX Bandaufnahmeelemente, Anzahl nach Erf. • Wechselgarnitur, raumseitig Drücker, flurseitig Knauf, Objektbeschläge mit Rundrosette, Edelstahl, Benutzerkategorie IV • Objekt-Schloss, Klasse 4, Schließblech und Schlossrosette für bauseitigen PZ • mechanisch absenkbarer Bodendichtung			Übertrag:
		4 Stck	EP	GP
02.03.30	A1.45a, A1.45b, A2.45a, A2.45b (37 dB) ca. 1,01 x 2,10 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0004 (Seite 56) Tür gem. Konstruktionsbeschreibung und Vorbemerkungen liefern und einbauen Lage: • OG1 Raum A1.46 Lernraum zu A1.45 Differenzierung Achse 16/H-I • OG1 Raum 1.44 Lernraum zu A1.45 Differenzierung Achse 17/H-I • OG2 Raum A2.46 Lernraum zu A2.45 Differenzierung Achse 16/H-I • OG2 Raum 2.44 Lernraum zu A2.45 Differenzierung Achse 17/H-I Anschlüsse: • Einbau in Mauerwerk Bestand, Sturz StBeton beidseitig Putz • Wandstärke ca. 240 mm zuzügl. beidseitig Putz für Gesamtwandstärke ca. 270 mm Anforderung: • Brandschutz: keine • Rauchschutz: keine • Schallschutz: SK3 eingebaut: erf. R strich w mind. 37 dB, Typenprüfung erf. Rw,P mind. 42 dB nach DIN 4109-1 • Mechanische Beanspruchung E (extrem), Gruppe 4 nach DIN EN 1192 und RAL GZ 426 • Hygrothermische Beanspruchung: Klimaklasse II nach RAL GZ 426 und EN 1121 (Prüfklima b gem. DIN EN 1121) Einteilung/Größe: • 1-flg. Tür als Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge • Wandöffnung Rohbau, Höhe ab FFB bis UK Sturz ca. 1,01 x 2,10 m (b x h) • DIN R/L • lichte Durchgangsbreite mind. 0,90 m Ausstattung: (Ausstattung gem. o.g. Anforderungen)			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.03	Bereich	Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge mit Anforderung Schallschutz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	• 3D VX-Bänder und VX Bandaufnahmeelemente, Anzahl nach Erf. • Drückergarnitur, Objektbeschläge mit Rundrosette, Edelstahl, Benutzerkategorie IV • Objekt-Schloss, Klasse 4, Schließblech und Schlossrosette für bauseitigen Blindzylinder • mechanisch absenkbbare Bodendichtung			Übertrag:
		4 Stck	EP	GP
02.03.40	A2.21 (32 dB) ca. 1,01 x 2,10 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0004 (Seite 56) Tür gem. Konstruktionsbeschreibung und Vorbemerkungen liefern und einbauen Lage: • OG2 Raum A2.01 Galerie zu A2.21 Integration • Achse 6-7/D Anschlüsse: • Einbau in Mauerwerk Bestand, Sturz StBeton beidseitig Putz • Wandstärke ca. 240 mm zuzügl. beidseitig Putz für Gesamtwandstärke ca. 270 mm Anforderung: • Brandschutz: keine • Rauchschutz: keine • Schallschutz: SK2 eingebaut: erf. R strich w mind. 32 dB, Typenprüfung erf. Rw,P mind. 37 dB nach DIN 4109-1 • Mechanische Beanspruchung E (extrem), Gruppe 4 nach DIN EN 1192 und RAL GZ 426 • Hygrothermische Beanspruchung: Klimaklasse II nach RAL GZ 426 und EN 1121 (Prüfklima b gem. DIN EN 1121) Einteilung/Größe: • 1-flg. Tür als Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge • Wandöffnung Rohbau, Höhe ab FFB bis UK Sturz ca. 1,01 x 2,10 m (b x h) • DIN L • lichte Durchgangsbreite mind. 0,90 m Ausstattung: (Ausstattung gem. o.g. Anforderungen) • 3D VX-Bänder und VX Bandaufnahmeelemente, Anzahl nach Erf. • Wechselgarnitur, raumseitig Drücker, flurseitig Knauf,			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.03	Bereich	Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge mit Anforderung Schallschutz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Objektbeschläge mit Rundrosette, Edelstahl, Benutzerkategorie IV • Objekt-Schloss, Klasse 4, Schließblech und Schlossrosette für bauseitigen PZ • mechanisch absenkbare Bodendichtung			Übertrag:
		1 Stck	EP	GP
02.03.50	A2.02 (37 dB, NA) ca. 1,01 x 2,10 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0004 (Seite 56) Tür gem. Konstruktionsbeschreibung und Vorbemerkungen liefern und einbauen Lage: • OG2 Raum A2.03 Integration zu A2.02 Teamzimmer • Achse 10/H-I Anschlüsse: • Einbau in Gipskartonständerwand • Wandstärke ca. 150 mm Anforderung: • Brandschutz: keine • Rauchschutz: keine • Schallschutz: SK2 eingebaut: erf. R strich w mind. 37 dB, Typenprüfung erf. Rw,P mind. 42 dB nach DIN 4109-1 • Mechanische Beanspruchung E (extrem), Gruppe 4 nach DIN EN 1192 und RAL GZ 426 • Hygrothermische Beanspruchung: Klimaklasse II nach RAL GZ 426 und EN 1121 (Prüfklima b gem. DIN EN 1121) • Notausgang DIN EN 179 Einteilung/Größe: • 1-flg. Tür als Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge • Wandöffnung Rohbau, Höhe ab FFB bis UK Sturz ca. 1,01 x 2,10 m (b x h) • DIN L • lichte Durchgangsbreite mind. 0,90 m Ausstattung: (Ausstattung gem. o.g. Anforderungen) • 3D VX-Bänder und VX Bandaufnahmeelemente, Anzahl nach Erf.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.03	Bereich	Holztürblatt mit Stahlfassungszarge mit Anforderung Schallschutz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	• Drückergarnitur, Objektbeschläge mit Rundrosette, Edelstahl, Benutzerkategorie IV • Objekt-Schloss, Klasse 4, Schließblech und Schlossrosette für bauseitigen Blindzylinder • mechanisch absenkbare Bodendichtung			Übertrag:
		1 Stck	EP	GP
02.03.60	Zulage Glasausschnitt 32 dB Zulage zu vorbeschriebener Türen zu Raum A0.41, A0.43, A0.44, A0.45, A2.21, für die Ausführung mit einem Glasausschnitt, Glasaufbau/stärke ausgelegt auf Schallschutzanforderungen. Größe ca. 290 x 1.382 mm (bei Türhöhe 2,10 m) bzw. ca. 290 x 1.417 mm (bei Türhöhe 2,135 m) Einteilung entspr. Detail			
		5 Stck	EP	GP
02.03.70	Zulage Glasausschnitt 37 dB Zulage zu vorbeschriebener Türen zu Raum A1.45a, A1.45b, A2.45a, A2.45b für die Ausführung mit einem Glasausschnitt, Glasaufbau/stärke ausgelegt auf Schallschutzanforderungen. Größe ca. 290 x 1.382 mm (bei Türhöhe 2,10 m) bzw. ca. 290 x 1.417 mm (bei Türhöhe 2,135 m) Einteilung entspr. Detail			
		4 Stck	EP	GP
Summe Bereich 02.03				
	Holztürblatt mit Stahlfassungszarge mit Anforderung Schallschutz, ...			.....

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.04	Bereich	Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02.04	Bereich	Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge		
A0005	Konstruktionsbeschreibung Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge und festverglastem Seitenteil			
Ausführungsbeschr.	Konstruktionsbeschreibung für Innentüren Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge mit Schallschutz- und z.T. Brandschutzanforderungen. Türen als Gesamtbauteil ausgeführt, geprüft und zugelassen für die genannten Anforderungen liefern und gem. ZTV und nachfolgendem Konstruktionsbeschreibung einbauen. Anforderungen Gem. Angabe in den Einzelpositionen Türblatt: • Rahmen: Hartholz/Holzwerkstoff Rahmenverstärkung entspr. den Anforderungen • Einlage: Spezialeinlage für Schallschutztüren/ Brandschutztüren entspr. den Anforderungen • Deckplatte: HDF/Hartfaserplatte mind. ca. 4,5 mm entspr. den Anforderungen • Kanten: dreiseitige Falzkantenbeschichtung (PU Kante) Farbton nach Wahl AG anhand Standardfarbkarte des Herstellers Kanten abgerundet (Kite Kante) • Konstruktion DIN 68706-1, Aufbau fünffach, Verleimung nach DIN EN 204, Kat.D2 • Oberfläche Türblatt: HPL 0,8 -1,2 mm entspr. Anforderung für mechan. Beanspruchungsgruppe, Farbton nach Wahl AG anhand Standardfarbkarte des Herstellers Hinweis: im Haus werden 2 unterschiedliche HPL-Farbtöne ausgeführt! • Türblattdicke ca. 40-50 mm entspr. den Anforderungen Schallschutz • Öffnungswinkel ca. 180° (sofern nicht durch bauliche Gegebenheiten begrenzt) • Kantenausführung für gefälzten Einschlag • Stanzung/Ausfräsung für Schloss, Band und ggf. weitere Ausstattungselemente gem. Beschrieb in den Einzelpositionen Zarge: • Sonderzarge: 3-seitig umlaufende mehrteilige Stahlzarge Feinblech d = ca. 2 mm als Umfassungszarge für den nachträglichen Einbau zwischen zwei Wänden Mauerwerk Spiegelbreite ca. 30/45 mm Gesamttiefe Zarge ca. 665 mm • Seitenteilzarge zwischen Öffnungsflügel und festverglastem Seitenteil, Spiegelbreite ca. 30/60 mm • Falzmaß für o.g. gefälzt einschlagende Türblätter			
- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

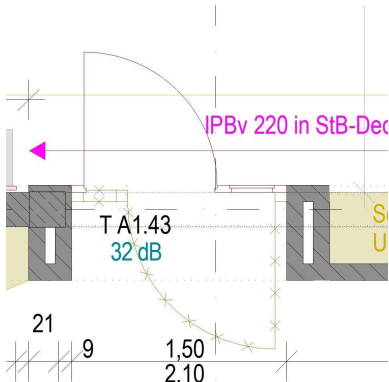
Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.04	Bereich	Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	bzw. für Festverglasung • Oberfläche mit Grundierung als wasserverdünnbare Hydro-Tauchgrundierung für bauseitige 1K-Beschichtungssysteme bzw. separat erfasste Endbeschichtung • In die Zarge (Nut) ist ein 3-seitig umlaufendes Dichtungsprofil mit hohem Rückstellvermögen einzusetzen, Farbe nach Angabe Architekt, Stahlzargen-(SZ-)Dichtung • Stanzung/Ausfräsung für Schloss, Bandaufnahmeelement und ggf. weitere Ausstattungselemente gem. Beschrieb in den Einzelpositionen Verglasung • Sicherheitsverglasung Verglasung VSG, Glasstärke ausgelegt auf Anforderungen an Schallschutz und Brandschutz • Montage in o.g. Zarge und Seitenteilzarge, Befestigung mit verschraubter Glasleiste inkl. erf. Dichtungen Montage: Montage inkl. Befestigungsteile entspr. Herstellervorschrift und Zulassung, Zargen sind mit eingeschweißten Befestigungsankern, Anzahl mind. 3 Stk je Seite nach Erfordernis zu befestigen. Zargen sind im Falz nicht sichtbar zu verschrauben. Hinterfüllung mit Mörtel/Dämmmaterial entsprechend den Anforderungen an Schallschutz.			Übertrag:
02.04.10	A1.41, A1.43, A1.44, A1.46 (32 dB) ca. 1,50 x 2,10 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0005 (Seite 63) Tür gem. Konstruktionsbeschrieb und Vorbemerkungen liefern und einbauen Lage: • OG1 Raum A1.40 Flur 03 zu A1.41 Integration, A1.43, A1.44, A1.46 Lernraum • Achse 13-21/D und F Anschlüsse: • Einbau in Mauerwerk/StBeton Bestand, Sturz StBeton Montage zwischen den Wänden • Gesamtstärke Laibungsfläche ca. 660 mm Anforderung: • Brandschutz: keine • Rauchschutz: keine • Schallschutz: SK2 eingebaut: erf. R strich w mind. 32 dB, Typenprüfung erf. Rw,P mind. 37 dB nach DIN 4109-1 • Mechanische Beanspruchung E (extrem), Gruppe 4 nach DIN EN 1192 und RAL GZ 426			Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.04	Bereich	Holztürblatt mit Stahlfassungszone		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	- Hygrothermische Beanspruchung: Klimaklasse II nach RAL GZ 426 und EN 1121 (Prüfklima b gem. DIN EN 1121) Einteilung/Größe: 1-flg. Tür als Holztürblatt 1 festverglastes Seitenteil VSG mit Sonderzarge: Stahlfassungszone und Seitenteilzarge - Aufteilung gem. Plan bzw. ausgelegt auf mind. Durchgangsbreite - Wandöffnung Rohbau, Höhe ab FFB bis UK Sturz ca. 1,50 x 2,10 m (b x h) - DIN R/L - lichte Durchgangsbreite mind. 0,90 m Ausstattung: (Ausstattung gem. o.g. Anforderungen) 3D VX-Bänder und VX Bandaufnahmeelemente, Anzahl nach Erf. - Wechselgarnitur, raumseitig Drücker, flurseitig Knauf, Objektbeschläge mit Rundrosette, Edelstahl, Benutzerkategorie IV - Objekt-Schloss, Klasse 4, Schließblech und Schlossrosette für bauseitigen PZ - mechanisch absenkbarer Bodendichtung 		Übertrag:	
		4 Stck	EP	GP
02.04.20	A2.41, A2.43, A2.44, A2.46 (32 dB) ca. 1,50 x 2,10 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0005 (Seite 63) Tür gem. Konstruktionsbeschreibung und Vorbemerkungen liefern und einbauen Lage: - OG2 Raum A2.40 Flur 03 zu A2.41, A2.43, A2.44, A2.46 Lernraum - Achse 13-21/D und F Anschlüsse: - Fortsetzung auf nächster Seite -			
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.04	Bereich	Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	- Einbau in Mauerwerk/StBeton Bestand, Sturz StBeton - Montage zwischen den Wänden - Gesamtstärke Laibungsfläche ca. 660 mm Anforderung: - Brandschutz: keine - Rauchschutz: keine - Schallschutz: SK2 eingebaut: erf. R strich w mind. 32 dB, Typenprüfung erf. Rw,P mind. 37 dB nach DIN 4109-1 - Mechanische Beanspruchung E (extrem), Gruppe 4 nach DIN EN 1192 und RAL GZ 426 - Hygrothermische Beanspruchung: Klimaklasse II nach RAL GZ 426 und EN 1121 (Prüfklima b gem. DIN EN 1121) Einteilung/Größe: 1-flg. Tür als Holztürblatt 1 festverglastes Seitenteil VSG mit Sonderzarge: Stahlumfassungszarge und Seitenteilzarge - Aufteilung gem. Plan bzw. ausgelegt auf mind. Durchgangsbreite - Wandöffnung Rohbau, Höhe ab FFB bis UK Sturz ca. 1,50 x 2,10 m (b x h) - DIN R/L - lichte Durchgangsbreite mind. 0,90 m Ausstattung: (Ausstattung gem. o.g. Anforderungen) 3D VX-Bänder und VX Bandaufnahmeelemente, Anzahl nach Erf. - Wechselgarnitur, raumseitig Drücker, flurseitig Knauf, Objektbeschläge mit Rundrosette, Edelstahl, Benutzerkategorie IV - Objekt-Schloss, Klasse 4, Schließblech und Schlossrosette für bauseitigen PZ - mechanisch absenkbare Bodendichtung			Übertrag:
		4 Stck	EP	GP
02.04.30	A2.03 (T30 RS 37 dB) ca. 1,50 x 2,10 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0005 (Seite 63) Tür gem. Konstruktionsbeschreibung und Vorbemerkungen liefern und einbauen Lage: - OG2 Raum A2.01 Galerie zu A2.03 Integration/ Differenzierung - Achse 9/F Anschlüsse: - Einbau in Mauerwerk/StBeton neu/Bestand, Sturz StBeton			Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.04	Bereich	Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Montage zwischen den Wänden • Gesamtstärke Laibungsfläche ca. 760 mm Anforderung: • Brandschutz: T30 DIN 4102-5 • Rauchschutz: RS Rauchschutztür nach EIN 18095 • Schallschutz: erf. R strich w mind. 37 dB, erf. Rw,P mind. 42 dB DIN 4109-1 • Mechanische Beanspruchung E (extrem), Gruppe 4 nach DIN EN 1192 und RAL GZ 426 • Hygrothermische Beanspruchung: Klimaklasse II nach RAL GZ 426 und EN 1121 (Prüfklima b gem. DIN EN 1121) Einteilung/Größe: • 1-flg. Tür als Holztürblatt • 1 festverglastes Seitenteil VSG Brandschutzverglasung mit Sonderzarge: Stahlumfassungszarge und Seitenteilzarge Aufteilung gem. Plan bzw. ausgelegt auf mind. Durchgangsbreite • Wandöffnung Rohbau, Höhe ab FFB bis UK Sturz ca. 1,50 x 2,10 m (b x h) • DIN R/L • lichte Durchgangsbreite mind. 0,90 m Ausstattung: (Ausstattung gem. o.g. Anforderungen) • 3D VX-Bänder und VX Bandaufnahmeelemente, Anzahl nach Erf. • Drückergarnitur, Objektbeschläge mit Rundrosette, Edelstahl, Benutzerkategorie IV • Objekt-Schloss, Klasse 4, Schließblech und Schlossrosette für bauseitigen PZ • (Obentürschließer Montage an Bandseite in separater Position erfasst) • mechanisch absenkbare Bodendichtung			Übertrag:
		1 Stck	EP	GP
02.04.40	Zulage Gleitschienen Obentürschließer (OTS) Zulage zu vorbeschriebenen Türen für die Ausführung mit einem Gleitschienen Obentürschließer, liefern und montieren inkl. notwendigen Zubehör- und Befestigungsteilen. Merkmale: • hoher Wirkungsgrad, EN 2-6/3-5 entspr. Türgewicht und -breite • Farbe in Herstellerfarbton nach Angabe des Architekten z.B. silber • einstellbare Schließkraft und Schließgeschwindigkeit, • Öffnungsdämpfung integriert und einstellbar			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
02	Titel	Holzinnentüren		
02.04	Bereich	Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	• Endschlag und Endschließgeschwindigkeit einstellbar, Einstellung zum Abbremsen oder Beschleunigen der Tür zwischen 0-15° mit optischer Größenanzeige. • barrierefrei nach DIN 18040 bis Türbreite 1.100 mm • alle Funktionen von vorn einstellbar			
	Montage auf Bandseite oder Bandgegenseite			
	Ausführung an Tür Raum A2.03			
		1 Stck	EP	GP
Summe Bereich 02.04				
	Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge, Netto:	.....		
Summe Titel 02				
	Holzinnentüren, Netto:	.....		
	zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....		
	Gesamtsumme, Brutto:	.....		

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
03	Titel	Sonstiges		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
03	Titel Sonstiges			
03.01	Bereich Sonstiges			
03.01.10	Trittschutz Edelstahl Zusätzliche Ausstattung der vorbeschriebenen Innentüren mit einem Trittschutzblech aus Edelstahl, auf Türblattoberfläche beidseitig aufgeklebt und zusätzlich verschraubt. Höhe = ca. 250 mm Breite = ca. 0,885 - 1,135 m Abrechnung nach Stück Trittschutzblech, nicht nach Stück Türflügel, d.h. je Türflügel 2x Trittschutzblech gerechnet bei 2-flg. Türen 4x Trittschutzblech gerechnet.			
		106 Stck	EP	GP
03.01.20	Elastische Fuge unten Stahlumfassungszarge- Fußboden Liefern und anbringen von Bewegungsfugen mit 1K Silikon-Kautschukmasse. Das Material der Fugen muss auf den Untergrund abgestimmt sein. Weichmacherwanderung und chem. Reaktionen müssen ausgeschlossen sein. Farbton nach Wahl AG anhand Standardfarbkarte des Herstellers Es sind folgende Arbeitsgänge auszuführen: • Fugenflanken sind zu reinigen und müssen trocken, fest und frei von Verschmutzungen sein. • Fugenränder sind zum Schutz vor Verunreinigung abzukleben. • Tiefere Fugen sind mit unverrottbarem DIN-Polyband vorzufüllen • Der Untergrund, Fugenkanten sind entspr. Verarbeitungshinweise mit Primer vorzustreichen. • Abdichten mittels Hand- oder Druckluftpistole • Glätten der Fugen und entfernen der Klebestreifen Ausführung am Übergang Stahlumfassungszargen - Fußboden. Eine zeitversetzte Ausführung ist einzukalkulieren. Abrechnung nach Stück Tür			
		53 Stck	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
03	Titel	Sonstiges		
03.01	Bereich	Sonstiges		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
03.01.30	Elastische Fuge umlaufend um Türen Wie Position 03.01.20 (Seite 69) jedoch: Ausführung am Übergang Stahlumfassungszargen Wandflächen, beidseitig an Türen. Eine zeitversetzte Ausführung ist einzukalkulieren. Abrechnung nach lfm Fuge	547 m	EP	GP
03.01.40	Zulage Zargen mit Endbeschichtung 1-flg. Zulage zu vorbeschriebenen Türen für die Ausführung der Zargen fertig pulverbeschichtet. Farbton nach Wahl AG nach RAL-Standardfarbfächer voraussichtlich RAL 9007 grau-aluminium. Ausführung an Türen ohne Brandschutzanforderung mit Stahlumfassungszarge Türbreite ca. 0,885-1,135 m Türhöhe ca. 2,10 - 2,135 m mit unterschiedlichen Maulweiten ca. 145-270 mm Ausführung an Türen in Raum A0.05, A0.12, A0.47, A1.03, A2.02 Abrechnung nach Stück Tür	5 Stck	EP	GP
03.01.50	Zulage Zargen mit Endbeschichtung 2-flg. Wie Position 03.01.40 jedoch: Ausführung an 2-flg. Tür ohne Brandschutzanforderung mit Stahleckzarge Türbreite ca. 2,34 m, Türhöhe ca. 2,135 m Ausführung an Tür in Raum A0.22 Abrechnung nach Stück Tür	1 Stck	EP	GP
03.01.60	Zulage Zargen mit Endbeschichtung 1-flg. T30 Wie Position 03.01.40 jedoch: Ausführung an 1-flg. Türen mit Brandschutzanforderung mit Stahlumfassungszarge Beschichtung ausgelegt bzw. mit Zulassung für Brandschutzanforderung T30 - Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
03	Titel	Sonstiges		
03.01	Bereich	Sonstiges		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Türbreite ca. 0,885-1,135 m Türhöhe ca. 2,10 - 2,135 m mit unterschiedlichen Maulweiten ca. 145-270 mm Ausführung an Türen in Raum A0.03, A0.20, A0.21, A0.22, A0.23, A0.42, A0.46, A0.51, A1.12, A1.13, A2.21, A1.42, A2.02, A2.04, A2.42 Abrechnung nach Stück Tür			Übertrag:
		16 Stck	EP	GP
03.01.70	Zulage Zargen mit Endbeschichtung 1-flg. T30 MW 650 mm Wie Position 03.01.40 (Seite 70) jedoch: Ausführung an 1-flg. Türen mit Brandschutzanforderung mit Stahlumfassungszarge als Dehnungsfugenzarge Beschichtung ausgelegt bzw. mit Zulassung für Brandschutzanforderung T30 Türbreite ca. 0,885-1,135 m Türhöhe ca. 2,10 - 2,135 m Maulweite ca. 650 mm Ausführung an Türen in Raum A0.09, A2.46 Abrechnung nach Stück Tür			
		2 Stck	EP	GP
03.01.80	Zulage Zargen mit Endbeschichtung 1-flg.+Seitenteil T30 Wie Position 03.01.40 (Seite 70) jedoch: Ausführung an 1-flg. Türen + festverglastem Seitenteil mit Brandschutzanforderung mit Stahlblockzarge und Seitenteilizarge Beschichtung ausgelegt bzw. mit Zulassung für Brandschutzanforderung T30 Türbreite ca. 1,50 m Türhöhe ca. 2,10 m Zargentiefe ca. 115 mm Ausführung an Türen in Raum A2.03 Abrechnung nach Stück Tür			
		1 Stck	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
03	Titel	Sonstiges		
03.01	Bereich	Sonstiges		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
03.01.90	Zulage Unterschnitt Zulage zu vorbeschriebenen Türen für die Ausführung mit einem Unterschnitt von ca. 10 mm bzw. mind. 75 cm ² .	1 Stck	EP	GP
03.01.100	Zulage Unterschnitt Feuchtraumtüren Zulage zu vorbeschriebenen Feuchtraumtüren für die Ausführung mit einem Unterschnitt von ca. 10 mm bzw. mind. 75 cm ² . Die Unterkante des Türblattes ist entspr. der Zulassung für Feuchtraumtür auszubilden.	1 Stck	EP	GP
03.01.110	Zulage Lüftungsgitter Zulage zu vorbeschriebenen Türblättern (2-flg. Tür) für die Ausführung mit Lüftungsgittern nach DIN 68706, Abmessung für ges. Querschnitt 400 cm ² , Lage nach Angabe des Architekten im Türblatt eingebaut. Ausführung aus Kunststoff weiß. Ausführung in Tür Raum A0.22 Abrechnung nach Stück Lüftungsgitter	2 Stck	EP	GP
03.01.120	Türstopper, Wand Türpuffer für Innentüren, Wandmontage, aus Edelstahl mit schwarzem Gummipuffer, Durchmesser ca. 45 mm.	20 Stck	EP	GP
03.01.130	Türstopper Boden Liefern und einbauen von Bodentürstoppern innen aus Edelstahl matt in runder zylindrischer Form mit Hartgummipuffer-Ring schwarz inkl. Befestigungsmaterial, oberseitig auf Fußboden schrauben.	10 Stck	EP	GP
03.01.140	Wandtürstoppern Kunststoffpuffer Halbschale Liefern und einbauen von Wandtürstoppern aus Kunststoff weiß in Halbschalen-Form, auf Wandoberfläche kleben. Durchmesser ca. 60 mm h = ca. 17 mm	20 Stck	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN			
03	Titel	Sonstiges			
03.01	Bereich	Sonstiges			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Bereich 03.01					
Sonstiges, Netto:					

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
03	Titel	Sonstiges		
03.02	Bereich	Stahltür		
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)
Gesamt (GP)				
03.02 Bereich Stahltür				
A0006	Konstruktionsbeschrieb Stahltürblatt mit Stahlblockzarge			
Ausführungsbeschr.	Konstruktionsbeschrieb für Innentüren Stahltürblatt mit Stahlblockzarge.			
Türen als Gesamtbauteil ausgeführt, geprüft und zugelassen für die genannten Anforderungen liefern und gem. ZTV und nachfolgendem Konstruktionsbeschrieb einbauen.				
Anforderungen				
Gem. Angabe in den Einzelpositionen				
Türblatt:				
- doppelwandig, aus verzinktem Feinblech, Blechdicke ca. 1,0 mm, mit Dämmung aus Mineralfaserplatten, mit Flachstahlaussteifungen, Aufbau entspr. den Anforderungen - Türblattdicke ca. 65 mm bzw. entspr. den Anf. - Türblatt lichtgrau grundiert für bauseitige bzw. separat erfasste Beschichtung wasserverdünnbare Hydro-Tauchgrundierung Das Türblatt soll raumseitig als Magnettafel nutzbar sein, die Beschichtung darf die Magnetfateigenschaften der Stahltür nicht beeinflussen. - Öffnungswinkel ca. 180° (sofern nicht durch bauliche Gegebenheiten begrenzt) - Kantenausführung für stumpfen Einschlag - Stanzung/Ausfräsung für Schloss, Band und ggf. weitere Ausstattungselemente gem. Beschrieb in den Einzelpositionen				
Zarge:				
1-teilige Stahlzarge d = ca. 2 mm als Blockzarge für den nachträglichen Einbau zwischen zwei Wänden Mauerwerk, nicht wandumfassend Falzmaß für o.g. stumpf einschlagende Türblätter Spiegelbreite ca. 30/45 mm Gesamttiefe ca. 380 mm - Oberfläche feuerverzinkt-grundiert für bauseitige Beschichtung bzw. separat erfasste Beschichtung wasserverdünnbare Hydro-Tauchgrundierung - In die Zarge (Nut) ist ein 3-seitig umlaufendes Dichtungsprofil mit hohem Rückstellvermögen einzusetzen, Farbe nach Angabe Architekt, Stahlzargen-(SZ-)Dichtung - Stanzung/Ausfräsung für Schloss, Bandaufnahmeelement und ggf. weitere Ausstattungselemente gem. Beschrieb in den Einzelpositionen				
Montage:				
Montage inkl. Befestigungsteile entspr. Herstellervorschrift und				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
03	Titel	Sonstiges		
03.02	Bereich	Stahltür		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Zulassung, Zargen sind mit eingeschweißten Befestigungsankern, mind. 3 Stk je Seite nach Erfordernis zu befestigen. Zargen im Falz nicht sichtbar verschraubt. Hinterfüllung mit Mörtel/Dämmmaterial entsprechend den Anforderungen.			
03.02.10	A0.02 ca. 1,885 x 3,00 m Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0006 (Seite 74) Tür gem. Konstruktionsbeschreibung und Vorbemerkungen liefern und einbauen Lage: • EG Raum A0.02 Hausmeister • Achse 7/I-J Anschlüsse: • Einbau in Mauerwerk Bestand/neu (Doppelmauerwerk, Sturz StBeton • Montage zwischen den Wänden • Gesamtstärke Laibungsfläche ca. 360 mm zuzügl. Putz einseitig, Lage der Zarge innerhalb der Laibungsfläche bündig mit Vorderkante Putz • Putzanschluss nachträglich Anforderung: • Brandschutz: keine • Rauchschutz: keine • Schallschutz: keine • Mechanische Beanspruchung E (extrem), Gruppe 4 nach DIN EN 1192 und RAL GZ 426 • Hygrothermische Beanspruchung: Klimaklasse II nach RAL GZ 426 und EN 1121 (Prüfklima b gem. DIN EN 1121) Einteilung/Größe: • 2-flg. Tür als Stahltürblatt mit Stahlblockzarge • Wandöffnung Rohbau, Höhe ab FFB bis UK Sturz ca. 1,885 x 3,00 m (b x h) • DIN R+L Ausstattung: (Ausstattung gem. o.g. Anforderungen) • 3D VX-Bänder und VX Bandaufnahmeelemente, Anzahl nach Erf. • Gehflügel: einseitig Drücker, innenseitig Abdeckrosette,			
	Übertrag:			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
03	Titel	Sonstiges		
03.02	Bereich	Stahltür		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Objektbeschläge mit Rundrosette, Edelstahl, Benutzerkategorie IV • Standflügel mit Falztreibriegel im Falz • Objekt-Schloss, Klasse 4, Schließblech und Schlossrosette für bauseitigen Blindzylinder			Übertrag:
		1 Stck	EP	GP
03.02.20	Zulage Türblatt und Zarge mit Endbeschichtung 1-flg. Zulage zu vorbeschriebener 2-flg. Tür für die Ausführung des Türblattes und der Zarge fertig pulverbeschichtet. Farbton nach Wahl AG nach RAL-Standardfarbfächer. Das Türblatt soll raumseitig als Magnettafel nutzbar sein, die Beschichtung darf die Magnetfateigenschaften der Stahltür nicht beeinflussen. Ausführung an Türen ohne Brandschutzanforderung Türbreite ca. 1,885 m Türhöhe ca. 3,00 m Maulweiten ca. 360 mm Ausführung an Tür in Raum A0.02 Abrechnung nach Stück Tür			
		1 Stck	EP	GP
Summe Bereich 03.02			Stahltür, Netto:	.....

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
03	Titel	Sonstiges		
03.03	Bereich	Wartungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
03.03 Bereich Wartungsarbeiten				
A0007	Wartung und Prüfung von Feststellanlagen/Freilauftürschließer			
Ausführungsbeschr.	Servicepaket für Wartung und Prüfung nach DIBt-Zulassung sowie nach Herstellerangabe für vorbeschriebene Offenhaltung mit Feststellvorrichtung/Freilauftürschließer in Kombination mit Obentürschließer mit Rauchschalterzentrale mit folgenden Leistungsmerkmalen: • Einmalige Wartung je Vertragsjahr • Kostenlose Bereitstellung und Führung der Prüfunterlagen • Anbringen der Prüfplakette • Stör- und Reparatüreinsätze während der Vertragslaufzeit werden zu reduzierten Stundensätzen durchgeführt • Der Einsatz von Servicetechnikern erfolgt innerhalb 24 Stunden nach Meldungseingang von Montag - Freitag in der Zeit von 07.00 - 17.00 Uhr ohne Zuschläge • Persönliche Erreichbarkeit des Helpdesk 24 Std. an 365 Tagen • Keine gesonderte Berechnung von Kleinteilen bis 25,- EUR je Wartung • Keine gesonderte Berechnung von Arbeitszeit bei Austausch von Ersatzteilen während der Wartung Vertragslaufzeit während der Gewährleistungsfrist			
03.03.20	Wartung und Prüfung von Feststellanlagen 1. Jahr Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0007 Vertragslaufzeit während der Gewährleistungsfrist im 1. Jahr Abrechnung je 1-flg. Tür und Jahr, hier 8 Stück 1-flg. Türen x 1 Jahr = 8 StückJahr 8 StJahr EP GP			
03.03.30	Wartung und Prüfung von Feststellanlagen Jahr 2-4 Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0007 Vertragslaufzeit während der Gewährleistungsfrist im 2.-4. Jahr Abrechnung je 1-flg. Tür und Jahr, hier 8 Stück 1-flg. Türen x 3 Jahre = 24 StückJahr 24 StJahr EP GP			
Summe Bereich 03.03		Wartungsarbeiten, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN			
03	Titel	Sonstiges			
03.04	Bereich	Stundenlohnarbeiten			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
03.04 Bereich Stundenlohnarbeiten					
03.04.10	Vorarbeiter/-in, Polier/-in Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte auf Anordnung des AG ausführen. Der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen, insbesondere den tatsächlichen Lohn einschließlich vermögenswirksamer Leistungen mit den Zuschlägen für Gemeinkosten (Sozialkassenbeiträge, Winterbauumlage und dgl.), sowie Lohn bzw. Gehaltsnebenkosten und Zuschläge für Überstunden. Vorarbeiter/-in, Polier/in (ab Lohngruppe 5)				
		10 h	EP	GP	
03.04.20	Baufachwerker/-in, Baufacharbeiter/-in Wie Position 03.04.10 jedoch: Baufachwerker/-in, Baufacharbeiter/-in (Lohngruppe 2a bis 4)				
		10 h	EP	GP	
03.04.30	Bauhelfer/-in Wie Position 03.04.10 jedoch: Bauhelfer/-in (Lohngruppe 1 bis 2b)				
		10 h	EP	GP	
Summe Bereich 03.04					
			Stundenlohnarbeiten, Netto:	.....	
Summe Titel 03					
			Sonstiges, Netto:	.....	
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....	
			Gesamtsumme, Brutto:	.....	

LV-Zusammenfassung

Profilschulcampus Ascheberg Haus A (PSA)

019	LV	A - HOLZINNENTÜREN		
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	Titel	Vorbereitende Arbeiten	16	.....
01.01	Bereich	Projektierungsleistungen	16	.....
02	Titel	Holzinnentüren	19	.....
02.01	Bereich	Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge ohne Anforderunge...	19	.....
02.02	Bereich	Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge mit Brandschutzanf...	34	.....
02.03	Bereich	Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge mit Anforderung Sc...	56	.....
02.04	Bereich	Holztürblatt mit Stahlumfassungszarge	63	.....
03	Titel	Sonstiges	69	.....
03.01	Bereich	Sonstiges	69	.....
03.02	Bereich	Stahltür	74	.....
03.03	Bereich	Wartungsarbeiten	77	.....
03.04	Bereich	Stundenlohnarbeiten	78	.....

Summe LV 019 A - HOLZINNENTÜREN

Angebotssumme, Netto: EUR

zzgl. MwSt. (19,0 %): EUR

Angebotssumme, Brutto: EUR

Anbieter - Unterschrift